



Bedienungsanleitung

Vor dem Betrieb des Gerätes lesen Sie bitte die nachfolgend aufgeführten Abschnitte sorgfältig durch: "SICHERER BETRIEB DES GERÄTES" und "WICHTIGE HINWEISE" (S. 2; S. 4). Diese Abschnitte enthalten wichtige Informationen zum richtigen Betrieb des Gerätes. Damit Sie auch das Gefühl bekommen, die gesamte Funktionalität Ihres neuen Gerätes zu überblicken, sollten Sie diese Bedienungsanleitung vollständig durchlesen. Die Anleitung sollte an einer gut erreichbaren Stelle aufbewahrt werden, um darin nachschlagen zu können.



Copyright © 2008 ROLAND CORPORATION

Alle Rechte vorbehalten. Diese Publikation darf weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung durch die ROLAND CORPORATION reproduziert werden.

ERER BETRIEB DES GER

ANWEISUNGEN ZUR VERMEIDUNG VON FEUER, ELEKTRISCHEM SCHLAG ODER PERSONENSCHÄDEN

Über die Hinweise \triangle WARNUNG und \triangle VORSICHT

≜ WARNUNG	Wird für Anweisungen verwendet, die den Anwender vor Lebensgefahr oder der Möglichkeit schwerer Verletzungen bei falscher Anwendung des Gerätes warnen sollen.
⚠ ACHTUNG	Wird für Anweisungen verwendet, die den Anwender vor Verletzungsgefahr oder der Möglichkeit von Sachbeschädigung bei falscher Anwendung des Gerätes warnen sollen. * Als Sachbeschädigung werden Schäden oder andere unerwünschte Auswirkungen bezeichnet, die sich auf Haus/Wohnung und die darin enthaltene Einrichtung sowie Nutz- oder Haustiere beziehen.

Über die Symbole



BEACHTEN SIE IMMER FOLGENDES

- Öffnen Sie das Gerät nicht, bzw. nehmen Sie keinerlei interne Änderungen am Gerät vor.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren oder darin enthaltene Teile zu ersetzen (außer in Fällen, für die in dieser Anleitung genaue Anweisungen gegeben sind). Wenden Sie sich bezüglich jeglicher Reparaturen an Ihren Fachhändler, ein EDIROL/Roland Service Center in Ihrer Nähe oder an einen der autorisierten EDIROL/Roland-Vertriebspartner, die auf der Seite "Informationen" aufgelistet sind.
- Installieren Sie das Gerät niemals in einer Umgebung mit folgenden Bedingungen:



- Extreme Temperaturen (z. B. direktes Sonnenlicht in einem geschlossenen Fahrzeug, in der Nähe einer Heizungsleitung, auf Wärmequellen);
- Feuchtigkeit (z. B. Bäder, Waschräume, nasse Fußböden);

.....

.....

- Dampf oder Rauch;
- Salz:
- Hohe Luftfeuchtigkeit;
- Regen;
- Staub oder Sand:
- Starke Vibrationen oder Erschütterungen.

- Achten Sie darauf, dass das Gerät immer waagerecht und stabil steht. Platzieren Sie es nicht auf wackeligen Ständern oder auf schiefen Standflächen.

 - Dieses Gerät kann einzeln oder in Kombination mit einem Verstärker und Kopfhörern/Lautsprechern Schallpegel erzeugen, die zu dauerhaftem Gehörverlust führen könnten. Betreiben Sie das Gerät nicht über längere Zeit mit hoher oder unangenehmer Lautstärke. Sobald Sie eine Beeinträchtigung Ihres Gehörs oder ein Klingeln in den Ohren bemerken, sollten Sie den Betrieb des Gerätes sofort einstellen und sich an einen HNO-Arzt wenden.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände (z. B. leicht entzündliches Material, Münzen, Nadeln) oder Flüssigkeiten jeglicher Art (Wasser, Getränke usw.) in das Gerät gelangen.





- Schalten Sie das Gerät sofort aus, und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, ein EDIROL/Roland Service Center in Ihrer Nähe oder an einen der autorisierten EDIROL/Roland-Vertriebspartner, die auf der Seite "Informationen" aufgelistet sind, wenn:
 - Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch auftritt, oder wenn
 - Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangt sind; oder wenn
 - das Gerät Regen (oder sonstiger Feuchtigkeit) ausgesetzt war; oder wenn
 - das Gerät nicht normal zu funktionieren scheint oder eine deutliche Änderung der Leistungsfähigkeit aufweist.

.....

 In Haushalten mit kleinen Kindern sollte ein Erwachsener anwesend sein und den Betrieb überwachen, bis das Kind alle wesentlichen Regeln beachten kann, die für den sicheren Betrieb des Gerätes unerlässlich sind.

.....

- Schützen Sie das Gerät vor starken Stößen. (Lassen Sie es nicht fallen!)
- \bigcirc

🗥 ACHTUNG

- Sorgen Sie dafür, dass sich die Kabel und Leitungen nicht verdrehen oder verheddern. Achten Sie außerdem darauf, dass sich jegliche Kabel und Leitungen außerhalb der Reichweite von Kindern befinden.
- Steigen Sie niemals auf das Gerät, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Ziehen Sie alle Kabel von externen Geräten ab, bevor Sie das Gerät bewegen.



 Schalten Sie die Phantomspannung stets aus, wenn Sie ein anderes Gerät als Kondensatormikrofone anschließen, die Phantomspannung benötigen. Sie riskieren Schäden, wenn Sie versehentlich Phantomspannung an dynamische Mikrofone, Audiowiedergabegeräten oder anderen Geräten anlegen, die keine solche Spannung benötigen. Überprüfen Sie die technischen Daten aller Mikrofone, die Sie verwenden möchten, in den jeweils zugehörigen Handbüchern.

(Phantomspannung dieses Geräts: 48 V DC, 8 mA max.)







Stromversorgung

 Schalten Sie alle beteiligten Geräte aus, bevor Sie dieses Gerät mit anderen Geräten verbinden. Auf diese Weise können Sie Fehlfunktionen und/oder Schäden an den Lautsprechern oder anderen Geräten vermeiden.

Aufstellung

- Der Einsatz des Gerätes in der Nähe von Leistungsverstärkern (oder anderen Geräten mit großen Transformatoren) kann ein Brummen verursachen. Um dieses Problem zu umgehen, ändern Sie die Ausrichtung dieses Gerätes, oder stellen Sie es in größerer Entfernung zur Störquelle auf.
- Dieses Gerät kann den Empfang von Radio- und Fernsehsignalen stören. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe solcher Empfangsgeräte.
- Es können Geräusche entstehen, wenn Geräte zur drahtlosen Kommunikation wie z. B.
 Mobiltelefone in der Umgebung dieses Gerätes verwendet werden. Diese Geräusche können bei abgehenden oder ankommenden Gesprächen oder während der Verbindung entstehen. Sollten Sie Probleme dieser Art haben, verwenden Sie die Mobilfunk-Geräte in größerer Entfernung zu diesem Gerät, oder schalten Sie sie aus.
- Wenn das Gerät bei einem Transport aus kalter/ trockener Umgebung in eine feucht-warme Umgebung gelangt, können sich Wassertröpfchen (Kondensation) im Geräteinneren bilden. Es können Schäden oder Fehlfunktionen auftreten, falls Sie versuchen, das Gerät unter diesen Bedingungen zu betreiben. Bevor Sie das Gerät verwenden, lassen Sie es mehrere Stunden lang stehen, bis die Kondensation vollständig verdampft ist.
- Je nach Material und Temperatur der Oberfläche, auf der Sie das Gerät platzieren, können dessen Gummifüße die Oberfläche verfärben oder beeinträchtigen.

Sie können ein Stück Filz oder Stoff unter die Gummifüße legen, um dies zu vermeiden. Achten Sie in diesem Fall jedoch darauf, dass das Gerät nicht wegrutscht oder wandert.

Wartung

- Zur täglichen Reinigung wischen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch ab. Um hartnäckigen Schmutz zu entfernen, verwenden Sie ein mit einer milden, nicht scheuernden Seifenlösung getränktes Tuch. Wischen Sie danach sorgfältig mit einem weichen trockenen Tuch nach.
- Verwenden Sie kein Benzin oder Verdünnungsmittel, Alkohol oder sonstige Lösemittel, um Verfärbungen und/oder Verformungen zu vermeiden.

Verwenden von CD-ROMs

 Vermeiden Sie ein Berühren oder Verkratzen der glänzenden Unterseite (codierte Oberfläche) der CD. Beschädigte oder verschmutzte CD-ROMs können u. U. nicht korrekt gelesen werden. Reinigen Sie Ihre CDs mit einem handelsüblichen CD-Reiniger.

Copyright

- Aufnahme, Vervielfältigung, Verteilung, Verkauf, Verleih, Vorstellung oder Ausstrahlung von urheberrechtlich geschütztem Material (musikalische Werke, visuelle Werke, Ausstrahlungen, Liveauftritte usw.) einer dritten Partei in Teilen oder als Ganzes ohne die Genehmigung des Urheberrechteigners ist gesetzlich verboten.
- Dieses Produkt kann zum Aufzeichnen oder Vervielfältigen von Bild- oder Tonmaterial ohne Einschränkung durch bestimmte technische Kopierschutzeinrichtungen verwendet werden. Dies liegt daran, dass dieses Gerät dafür bestimmt ist, eigenes Musik- bzw. Videomaterial zu produzieren und so konzipiert ist, dass Material, das nicht gegen die Urheberrechte Anderer verstößt (z. B. Ihre eigenen Werke) ohne Einschränkungen aufgezeichnet oder vervielfältigt werden kann.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht für Zwecke, bei denen die Urheberrechte Dritter verletzt werden können. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung für jegliche Verstöße gegen den Urheberschutz von Dritten durch die Verwendung dieses Geräts Ihrerseits.

Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen

- Seien Sie hinreichend vorsichtig bei Betätigung der Tasten, Regler und anderer Bedienelemente sowie beim Anschließen von Kabeln an den Buchsen des Gerätes. Ein grober Umgang kann zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn Sie Kabel anschließen oder abziehen, ergreifen Sie das Kabel immer am Stecker – ziehen Sie niemals am Kabel. Auf diese Weise vermeiden Sie Kurzschlüsse und Schäden an den inneren Bestandteilen der Kabel.
- Halten Sie die Lautstärke des Gerätes auf einem vernünftigen Maß, um die Nachbarschaft nicht unnötig zu stören. Sie können z. B. auch Kopfhörer verwenden, sodass Sie sich nicht sorgen müssen, ob Sie andere Personen stören könnten (besonders spät nachts).
- Wenn Sie das Gerät transportieren müssen, verpacken Sie es wenn möglich in dem Karton (einschließlich des Packschutzmaterials), in dem es geliefert wurde. Anderenfalls sollten Sie versuchen, ähnliches Packmaterial zu verwenden.
- Einige Anschlusskabel enthalten Widerstände. Verwenden Sie für Anschlüsse an diesem Gerät keine Kabel mit Widerständen. Die Verwendung solcher Kabel kann dazu führen, dass der Schallpegel sehr niedrig oder sogar unhörbar ist. Für Informationen über die technischen Daten Ihrer Kabel wenden Sie sich an den jeweiligen Hersteller.
- Bevor Sie die beigefügte CD-ROM öffnen, lesen Sie bitte den "Lizenzvertrag". Das Öffnen der CD-ROM bedeutet, dass Sie den Lizenzvertrag akzeptieren.

- * Microsoft, Windows und Windows Vista sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- * Die Screenshots in diesem Dokument werden gemäß der Richtlinien der Microsoft Corporation verwendet.
- * Windows[®] ist offiziell bekannt als: "Microsoft[®] Windows[®]-Betriebssystem".
- * Apple, Macintosh und Mac OS sind eingetragene Warenzeichen der Apple Inc.
- * Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- * Alle in diesem Dokument aufgeführten Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer entsprechenden Eigentümer.

Inhalt

WICHTIGE HINWEISE Packungsinhalt Beschreibungen zum Bedienfeld	4 7 9 2
Packungsinhalt Beschreibungen zum Bedienfeld	7 9 9 2
Beschreibungen zum Bedienfeld	9 2
	9 2
Vorderseite Rückseite	
Einführung14	4
Was ist ein Treiber?1	4
Treiberinstallation und -einstellungen (Windows Vista)1	5
Treiberinstallation und -einstellungen (Windows XP)1	8
Treiberinstallation und -einstellungen (Mac OS X)2	1
Grundsätzliche Verbindungen und Einstellungen	4
Grundsätzliche Verbindungen2	5
Anschließen eines Mikrofons oder einer Gitarre	6
Anschließen eines Mikrofons und Verwenden des Kompressors2	8
Aufnehmen von digitalen Signalen auf dem Computer	0
Aufnehmen auf einem MD- bzw. einem anderen digitalen Gerät	1
Anhang: Treibereinstellungen	2
Einstellen der Latenz und weitere Einstellungen (Windows)	2
Einstellen der Latenz und weitere Einstellungen (Mac OS X)	4
Deinstallieren der Treiber	5
Anhang: Problembehandlung3	7
Technische Daten40	5
Index4	~

Packungsinhalt

Überprüfen Sie nach dem Öffnen der Verpackung, ob alle Teile vorhanden sind. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Händler.

UA-25EX



Bedienungsanleitung

Dies ist das vorliegende Dokument. Halten Sie es für Referenzzwecke stets griffbereit.

CD-ROMs (2 CDs)

UA-25EX Treiber-CD

Diese enthält die UA-25EX-Treiber sowie Demo-Stücke.

Cakewalk Production Plus Pack CD-ROM

Diese enthält das Cakewalk Production Plus Pack.

- SONAR 6 LE bietet Ihnen eine erstklassige Musikproduktionsumgebung
- Project5 LE ermöglicht eine intuitive, Pattern-basierte Musikproduktion
- Dimension LE ist ein sofort verwendbarer Sampling-Synthesizer

Einzelheiten zur Verwendung dieser Software finden Sie in den Installationsanweisungen und in der Softwarehilfe auf der CD-ROM.

- * Eine andere Verwendung des mit diesem Produkt bereitgestellten Demo-Songs als für den privaten und persönlichen Gebrauch ohne die Zustimmung des Urheberrechteigners ist gesetzlich verboten. Darüber hinaus dürfen diese Daten nicht kopiert oder in einem weiteren, urheberrechtlich geschützten Werk ohne die Zustimmung des Urheberrechteigners verwendet werden.
- * Vermeiden Sie ein Berühren oder Verkratzen der glänzenden Unterseite (codierte Oberfläche) der CD. Beschädigte oder verschmutze CD-ROMs können u. U. nicht korrekt gelesen werden. Reinigen Sie Ihre CDs mit einem handelsüblichen CD-Reiniger.

WARNUNG

Spielen Sie KEINE CD-ROMs in einem normalen Audio-CD-Player ab. Das entstehende Geräusch kann eine Lautstärke aufweisen, die zu dauerhaftem Gehörverlust führen kann. Es können zudem Schäden an Lautsprechern oder anderen Systemkomponenten entstehen.

USB-Kabel

Verwenden Sie dieses Kabel, um das UA-25EX mit dem USB-Anschluss an Ihrem Computer zu verbinden.

* Verwenden Sie ausschließlich das beigefügte USB-Kabel. Wenn Sie aufgrund von Verlust oder Beschädigung einen Ersatz benötigen, wenden Sie sich bitte an das nächste Roland Service Center bzw. an einen autorisierten Roland-Vertriebspartner, die auf der Seite "Informationen" aufgelistet sind.

Lizenzvertrag

Dieser Vertrag gestattet Ihnen, bestimmte Software zu verwenden, deren Urheberrechte der Roland Corporation gehören. Lesen Sie diesen Lizenzvertrag unbedingt, bevor Sie die CD-ROMs öffnen.

Folgende Geräte sind erforderlich

Externer Verstärker, Lautsprecher, Kopfhörer und Mikrofon sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Der externe Verstärker, die Lautsprecher oder die Kopfhörer, die Sie zum Hören des mit dem UA-25EX ausgegebenen Sounds benötigen, sind nicht im Lieferumfang enthalten. Des weiteren ist auch kein Mikrofon für den Anschluss an den UA-25EX zur Audioeingabe beigefügt. Diese Geräte müssen separat bereitgestellt werden.

Kabel zum Anschluss ein einen MD- bzw. DAT-Recorder sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Sie können einen digitalen MD- bzw. DAT-Recorder zum Aufzeichnen von digitalen Audioquellen verwenden. Ein Kabel zum Anschluss Ihres digitalen Geräts an das UA-25EX ist jedoch nicht beigefügt. Dies muss separat bereitgestellt werden.

Beschreibungen zum Bedienfeld

Vorderseite



1. Combo-Eingänge

'Dies sind Buchsen mit Mikrofon-Vorverstärkern für analoge Audioeingabe. Sie nehmen entweder XLR- oder Klinkenstecker auf und erlauben so den Anschluss Ihres entsprechenden Geräts. Darüber hinaus werden symmetrische oder unsymmetrische Verbindungen unterstützt.

Verbinden Sie ein Mikrofon mit einer XLR-Buchse. Die XLR-Buchsen können eine 48-V-Phantomspannung bereitstellen und ermöglichen somit den Anschluss eines

Kondensatormikrofons mit Phantomspannung. Stellen Sie in diesem Fall den **Phantomspannungsschalter (23)** auf der Rückseite auf die Position "ON".

* Dieses Gerät ist mit symmetrischen XLRund TRS-Buchsen ausgestattet. Die Anschlussbelegung dieser Buchsen wird rechts dargestellt. Stellen Sie Verbindungen nur nach vorheriger Prüfung der Belegung der Geräte her, die Sie anschließen wollen.



Klinkenstecker

(unsymmetrisch) TRS-Klinkenstecker

(symmetrisch)

2. Eingangsempfindlichkeitsregler

Hier wird der Eingangspegel der an den **Combo-Eingängen (1)** auf der Vorderseite eingehenden Signale eingestellt.

3. Eingangsimpedanzwahlschalter

Mit diesem Schalter wählen Sie entweder hohe (Hi-Z) oder niedrige (Lo-Z) Impedanz passend für das an die Buchse INPUT 2/ bzw. an die R-Klinkenbuchse der **Combo-Eingänge (1)** angeschlossene Gerät.

Ist eine Gitarre oder ein Bass angeschlossen, schalten Sie den **Eingangsimpedanzwahlschalter** ein (gedrückte Schalterposition **1**), um eine hohe Impedanz zu wählen (Hi-Z). Ist ein Synthesizer oder ein analoges Audiogerät angeschlossen, schalten Sie den **Eingangsimpedanzwahlschalter** aus (nicht gedrückte Schalterposition **1**), um eine niedrige Impedanz zu wählen (Lo-Z). Die Klinkenbuchse am **Combo-Eingang** INPUT 1/L ist fest auf niedrige Impedanz (Lo-Z) eingestellt.

XLR-Stecker



4. Kompressor-/Begrenzer-Schwellenwertregler

Hiermit wird der Schwellenwert des Kompressors/Begrenzers eingestellt. Durch Drehen des Reglers nach rechts wird der Pegel verringert, zu dem der Kompressor/ Begrenzer einsetzt. Wenn der **Kompressor/Begrenzer-Schalter (22)** an der Rückseite auf Kompressor 1 (oder 2) gestellt wird, erhöht sich mit der Verringerung des Schwellenwerts die Eingangsempfindlichkeit, und es entsteht ein satterer Klang.

Drehen des Reglers ganz nach links schaltet den Kompressor/Begrenzer aus.

- * Wird der Regler immer weiter nach rechts gedreht, erhöht sich der Kompressor-Effekt und führt zu dem Eindruck, dass die Klangfarbe beeinflusst wird. Wenn dies der Fall ist, drehen Sie den Schwellenwertregler wieder nach links, bis die Klangveränderung nicht mehr bemerkbar ist.
- * Wenn Sie die Schaltung selbst komplett ausschalten möchten, stellen Sie den **Kompressor**-/ **Begrenzerschalter (22)** an der Rückseite auf "OFF (BYPASS)".

5. Spitzenpegelanzeige

Diese zeigt den Eingangssignalpegel an. Nutzen Sie den **Eingangsempfindlichkeitsregler (2)** jedes Eingangs zur Einstellung des Eingangspegels, so dass die Spitzenpegelanzeige nicht aufleuchtet.

Wenn der **Kompressor/Begrenzer-Schalter (22)** an der Rückseite auf "OFF (BYPASS)" gestellt ist, leuchtet die Spitzenpegelanzeige rot. Ist der Kompressor/Begrenzer-Schalter ist auf Kompressor 1, 2 oder auf Begrenzer gestellt, leuchtet die Spitzenpegelanzeige grün.

6. Digitaleingangsschalter

Schalten Sie diese Option ein (| gedrückte Schalterposition), wenn Sie digitale Eingangssignale aufnehmen wollen.

Dies ermöglicht Ihnen die Synchronisation mit einem am **Digitaleingang (17)** angeschlossenen externen Digitalgerät.

Digitaleingangsschalter	Status
ON 👖 mit angeschlossenem Digitalgerät am Digitaleingang	Das Eingangssignal vom Digitaleingang (17) wird zum Computer übertragen (Digitaler Eingangsmodus).
OFF	Das Eingangssignal von den Combo-Eingängen (1) wird zum Computer übertragen.
ON 🕴 ohne angeschlossenes Digitalgerät am Digitaleingang	Das vom Computer per USB ausgegebene Audiosignal (Tonausgabe) durchläuft das UA-25EX und kehrt zum Computer zurück (Rückkopplungsmodus).

* Im Digitalen Eingangsmodus hören Sie keine Tonausgabe vom Computer. Die Einstellungen des Direktmonitors werden ignoriert. Das bedeutet, dass der Direktmonitorschalter (9), der STEREO/ MONO-Wahlschalter (8) und die Direktmonitorlautstärke (10) wirkungslos bleiben.

7. USB-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet blau, wenn das UA-25EX via USB-Kabel mit Ihrem Computer verbunden ist und der Computer das Gerät richtig erkannt hat.

8. STEREO/MONO-Wahlschalter (Bereich Direktmonitor)

Hier wird eingestellt, ob das Eingangssignal an den **Combo-Eingängen (1)** in STEREO oder MONO überwacht wird.

Wenn Sie eine Gitarre ausschließlich an INPUT 2/R angeschlossen haben, nutzen Sie die MONO-

Einstellung (gedrückte Schalterposition). Auch bei MONO-Einstellung wird das Audiosignal in Stereo per USB an den Computer gesendet.

* Wenn der Schalter für den **Digitaleingang (6)** gedrückt ist, hat der **STEREO/MONO-Wahlschalter** keine Wirkung.

9. Direktmonitorschalter (Bereich Direktmonitor)

Hier wird eingestellt, ob das Eingangssignal von den **Combo-Eingängen (1)** über den **Kopfhörerausgang (13)** und die **Master-Ausgänge (14)** ausgegeben wird. Die Optionen "ON" und "OFF" des Direktmonitors ändern sich jeweils, wenn dieser Schalter gedrückt wird. Der Status "ON/OFF" des Direktmonitors kann direkt über eine ASIO 2.0-kompatible Software wie z. B. Cubase gesteuert werden.

Direktmonitorschalter	Status
ON (Direktmonitoranzeige leuchtet)	Das Eingangssignal wird ausgegeben.
OFF (Direktmonitoranzeige dunkel)	Das Eingangssignal wird nicht ausgegeben. Nutzen Sie die OFF- Einstellung, wenn das Audiosignal "durch" den Computer hindurch geleitet wird, oder wenn Sie ein Mischpult angeschlossen haben und Sie das Eingangssignal direkt vom Ausgang des Mischpults steuern.

* Im **Digitalen Eingangsmodus** ist der Direktmonitor unabhängig von der Betätigung des **Direktmonitorschalters** stets aktiviert.

10. Direktmonitorlautstärke (Abschnitt Direktmonitor)

Hier wird die Lautstärke eingestellt, mit der das Eingangssignal von den **Combo-Eingängen (1)** über den **Kopfhörerausgang (13)** und die **Master-Ausgänge (14)** ausgegeben wird. Wird dieser Regler ganz nach rechts gedreht, hat das abgehörte Signal den doppelten Lautstärkepegel (+6 dB).

11. Direktmonitorlautstärke (Abschnitt Direktmonitor)

Diese leuchtet, wenn der Direktmonitor eingeschaltet ist. Bei ausgeschaltetem Direktmonitor ist die Anzeige erloschen. Wenn der **Digitaleingangsschalter (6)** eingeschaltet ist, wird der Direktmonitor automatisch ausgeschaltet, und die **Direktmonitoranzeige** erlischt.

12. Lautstärkeregler

Hier wird die Lautstärke des Kopfhörerausgangs (13) und der Master-Ausgänge (14) eingestellt.

13. Kopfhörerausgang

Ermöglicht den Anschluss von Kopfhörern. Dieser Anschluss gibt dasselbe Tonsignal aus wie an den **Master-Ausgängen (14)**. Auch mit angeschlossenem Kopfhörer wird der Ton an den **Master-Ausgängen** ausgegeben.

Rückseite



14. Master-Ausgänge (TRS symmetrisch, RCA-Cinch)

Dies sind die Ausgangsbuchsen für analoge Audiosignale. Die Klinkenbuchsen und die RCA-Cinch-Buchsen geben dasselbe Signal aus. Nutzen Sie den passenden Anschluss für das entsprechende Gerät oder Kabel.

* Die Anschlussbelegung der symmetrischen TRS-Master-Ausgänge ist rechts dargestellt. Stellen Sie Verbindungen nur nach vorheriger Prüfung der Belegung der Geräte her, die Sie anschließen wollen.



15. Ground Lift-Schalter

In der Regel kann dieser Schalter in der NORMAL (NOR)-Position bleiben. Wenn Sie Geräusche (Brummen) aufgrund eines Massekreises feststellen, können Sie diese Geräusche u. U. unterbinden, indem Sie den Schalter auf die LIFT-Position stellen, sodass der Massekontakt (MANTEL) der symmetrischen TRS-Master-Ausgangsbuchsen von der Masse getrennt ist.



16. Digitalausgang (optisch)

Dies ist ein Ausgang für digitale Audiosignale. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie ein Audiosignal digital an digitale Audiogeräte wie MD oder DAT ausgeben möchten. Verwenden Sie ein optisches Kabel für die Verbindung.

17. Digitaleingang (optisch)

Hierbei handelt es sich um einen Eingang für digitale Audiosignale. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie ein Audiosignal digital von digitalen Audiogeräten wie CD, MD oder DAT eingeben möchten. Verwenden Sie ein optisches Kabel für die Verbindung.

18. MIDI IN/OUT-Anschlüsse

Hierbei handelt es sich um MIDI-Anschlüsse, die MIDI-Nachrichten zwischen Computern übertragen und empfangen.

* Die MIDI IN/OUT-Anschlüsse stehen nicht zur Verfügung, wenn Sie das UA-25EX im Standardtreiber-Modus verwenden (S. 14).

19. Auswahlschalter der Sample Rate

Dieser Schalter gibt die Sampling-Frequenz an, mit der Audiodaten aufgezeichnet und wiedergegeben werden. Wenn Sie die Einstellung dieses Schalters ändern, müssen Sie alle Software schließen und das USB-Kabel zwischen dem UA-25EX und dem Computer trennen und wieder anschließen.

- * Wenn Sie im Standardtreiber-Modus (mit ausgeschaltetem **ADVANCED DRIVER-Schalter**) arbeiten, ist unabhängig von der Einstellung des Auswahlschalters der Sample Rate die Rate auf 44,1 kHz festgelegt.
- * Wenn Sie 96 kHz verwenden möchten, stellen Sie den Schalter beim Aufnehmen auf "96R" und beim Wiedergeben auf "96P".

20. USB-Anschluss

Verwenden Sie ein USB-Kabel zum Anschluss des Geräts an Ihren Computer.

21. ADVANCED DRIVER-Schalter

Hiermit kann zwischen den Betriebsmodi des UA-25EX umgeschaltet werden.

Das UA-25EX verfügt über zwei Betriebsmodi, den ADVANCE-Modus und den Standardtreiber-Modus. Jeder Modus verwendet einen anderen Treiber.

Wenn Sie die Einstellung dieses Schalters ändern, müssen Sie alle Software schließen und das USB-Kabel zwischen dem UA-25EX und Ihrem Computer trennen und wieder anschließen.

ON (ADVANCE-Modus)

In diesem Modus können Sie den beigefügten UA-25EX-Treiber zum Aufnehmen, Wiedergeben und Bearbeiten von Audiodaten bei hoher Qualität und stabiler Taktung verwenden. Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Sequenzersoftware bzw. Mischpultsoftware verwenden.

OFF (Standardtreiber-Modus)

Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Software einsetzen, die mit den normalen vorinstallierten Audiotreibern Ihres Betriebssystems arbeitet.

- * Unabhängig von der mit dem **Auswahlschalter der Sample Rate** am UA-25EX eingestellten Sample Rate ist diese auf 44,1 kHz/16 Bit festgelegt, wenn Sie den Standardtreiber-Modus verwenden.
- * Die MIDI IN/OUT-Anschlüsse stehen im Standardtreiber-Modus nicht zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Betriebsmodi der Treiber finden Sie unter "Was ist ein Treiber?" (S. 14).

22. Kompressor-/Begrenzer-Schalter

Hiermit wird der Hardware-Kompressor/-Begrenzer ausgewählt, der auf das Eingangssignal von den **Combo-Eingängen (1)** angewendet wird. Verwenden Sie den **Kompressor-/Begrenzer-Schwellenwertregler (4)**, um den Schwellenwert des Kompressors/Begrenzers einzustellen. Das UA-25EX bietet zwei verschiedene Kompressoren, die jeweils über eine unterschiedliche Anstiegszeit verfügen.

Schalter	Erläuterung
Kompressor 1 (COMP 1)	Ein Kompressor mit kurzer Anstiegszeit, geeignet für Gesang.
Kompressor 2 (COMP 2)	Kompressor mit langer Anstiegszeit, geeignet für Aufnahmegeräte wie Percussion oder akustische Gitarre.
Begrenzer (LIMIT)	Hiermit wird eine leichte Kompression angewendet, wenn ein unerwartet starkes Lautstärkesignal eingeht. Auf diese Weise wird das Entstehen von Clip-Geräuschen vor dem AD-Wandler verhindert. * Clip-Geräusche treten auf, wenn der Eingang den Begrenzerbereich übersteigt.
OFF (BYPASS)	Der Kompressor-/Begrenzerkreis wird vollständig umgangen.

23. Phantomspannungsschalter

Hierbei handelt es sich um einen Ein-/Aus-Schalter für die Phantomspannung der XLR-Anschlüsse der **Combo-Eingänge (1)** an der Vorderseite.

- * Die Phantomspannung muss ausgeschaltet sein (rechte Schalterposition), es sei denn, diese Spannung wird für an die XLR-Buchsen angeschlossene Kondensatormikrofone benötigt. Phantomspannung für dynamische Mikrofone oder Audiowiedergabegeräte kann zu Fehlfunktionen führen. Weitere Informationen zu den Anforderungen an Mikrofone finden Sie im Handbuch für das entsprechende Gerät.
- * Verfügbare Phantomspannung am UA-25EX: 48 V Wechselstrom mit maximal 8 mA.

Was ist ein Treiber?

Ein Treiber ist eine Software, mit deren Hilfe Daten zwischen dem UA-25EX und der Anwendungssoftware auf Ihrem Computer übertragen werden, wenn der Computer und das UA-25EX per USB-Kabel miteinander verbunden sind. Der Treiber muss installiert sein, bevor Sie das UA-25EX mit dem Computer verbinden.

Der Treiber übermittelt Daten von der Anwendung an das UA-25EX und umgekehrt. Das UA-25EX verfügt über zwei Betriebsmodi, den ADVANCE-Modus und den Standardtreiber-Modus. Jeder Modus verwendet einen anderen Treiber.

ADVANCE-Modus

Das UA-25EX läuft in diesem Modus, wenn der **ADVANCED DRIVER-Schalter** auf der Geräterückseite auf **"ON"** gestellt ist. In der Regel sollten Sie diese Einstellung verwenden. Sie können den auf der Treiber-CD des UA-25EX enthaltenen Treiber zum Aufnehmen, Wiedergeben und Bearbeiten von Audiodaten bei hoher Qualität und stabiler Taktung verwenden.

Im ADVANCE-Modus werden Signale zwischen dem UA-25EX und dem Computer bei einer Bit-Rate von **24 Bit** und einer Sample-Rate von **44,1/48/96 kHz** übertragen. Wählen Sie den ADVANCE-Modus, wenn Sie eine Software verwenden, die 24-Bit-Audiodaten unterstützt, z. B. Cakewalk, oder wenn Sie **ASIO-kompatible** bzw. **CoreAudiokompatible** Software verwenden, z. B. Cubase oder Logic, mit der das Aufnehmen, Wiedergeben und Bearbeiten von Audiodaten bei hoher Qualität möglich ist.

Standardtreiber-Modus

Das UA-25EX läuft in diesem Modus, wenn der **ADVANCED DRIVER-Schalter** auf der Geräterückseite auf **"OFF"** gestellt ist. Es wird der vom Betriebssystem bereitgestellte standardmäßige USB-Audiotreiber verwendet.

Im Standardtreiber-Modus werden Signale zwischen dem UA-25EX und dem Computer bei einer Bitrate von **16 Bit** und einer Sample-Rate von **44,1 kHz** übertragen.

Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie eine Software verwenden, die mit den vorinstallierten Standardfunktionen des Betriebssystems arbeitet.

Normalerweise wird der Treiber automatisch installiert, wenn Sie das UA-25EX per USB-Kabel mit dem Computer verbinden.

- * ASIO wird vom Treiber des Betriebssystems nicht unterstützt.
- * Die MIDI IN/OUT-Anschlüsse stehen im Standardtreiber-Modus nicht zur Verfügung.

Der Installationsvorgang und die Einstellungen sind je nach verwendetem System unterschiedlich.

Wenn Sie den ADVANCE-Modus verwenden, können Sie den entsprechenden Abschnitt zu dem von Ihnen verwendeten System lesen.

Anwender von Windows Vista......p. 15

- Anwender von Windows XPp. 18
- Anwender von Mac OS X.....p. 21

Treiberinstallation und -einstellungen (Windows Vista)

Starten Sie Windows, und achten Sie darauf, dass alle USB-Kabel entfernt sind (mit Ausnahme der Kabel für USB-Tastatur und/oder USB-Maus, wenn vorhanden).

1

2

3

4

5

Schließen Sie sämtliche Anwendungen, bevor Sie den Treiber installieren.

Legen Sie die beigefügte CD-ROM mit dem Treiber für das UA-25EX in den Computer ein.

Starten Sie das Installationsprogramm für den Windows-Treiber.

- 1. Wählen Sie [Start] -> [Computer].
- 2. Doppelklicken Sie auf der CD-ROM auf den Ordner "Driver (Vista)".
- 3. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Setup".
- * Wenn folgende Meldung angezeigt wird **"Drivers must be installed by an administrator"** (Treiber dürfen nur von einem Administrator installiert werden), melden Sie sich bei Windows als Benutzer mit Administratorkonto an, und führen Sie die Installation anschließend erneut durch.

Es wird ein Bildschirm mit den Einstellungen für das Benutzerkonto angezeigt. Klicken Sie auf [**Continue**] (Weiter).

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"EDIROL UA-25EX Driver will be installed on your computer"**. Klicken Sie auf **[Next]** (Weiter).

* Wird eine andere Meldung angezeigt, folgen Sie den Anweisungen in dieser Meldung.

Klicken Sie auf [Next] (Weiter), um die Installation zu starten.

7

9

6

Wenn ein Windows-Sicherheitsdialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf [Installieren]. Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung "UA-25EX driver has been installed".

* Wird eine andere Meldung angezeigt, folgen Sie den Anweisungen in dieser Meldung.

8 Stellen Sie den ADVANCE DRIVER-Schalter des UA-25EX auf die Position "ON".

Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen.

10

Unten rechts auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Installieren von** Gerätetreibersoftware", und der Treiber wird automatisch installiert.

* Wenn eine andere Meldung angezeigt wird, merken Sie sich deren Inhalt, und schließen Sie die Meldung.

Wenn die Meldung **"Die Gerätetreibersoftware wurde erfolgreich installiert"** unten rechts auf dem Bildschirm angezeigt wird, ist die Installation abgeschlossen. Klicken Sie zum Schließen des Dialogfelds **"Driver Setup"** (Treiber-Setup) auf **[Close]** (Schließen).

11

Wenn das Dialogfeld **"Geänderte Systemeinstellungen"** angezeigt wird, klicken Sie auf **[Ja]**, und starten Sie Windows neu.

Damit ist die Installation des UA-25EX-Treibers abgeschlossen. Nehmen Sie die Einstellungen an der Software wie folgt vor.

Software-Einstellungen für Eingabe-/Ausgabegeräte

Um die bestmögliche Leistung der verwendeten Software zu gewährleisten, müssen Sie folgende Einstellungen für die entsprechenden Eingabe-/Ausgabegeräte vornehmen. (Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung der entsprechenden Anwendung.)

Audio-Eingabe-/Ausgabegeräte

Das UA-25EX verfügt über jeweils zwei Audio-Eingangskanäle und -Ausgangskanäle.

- WAVE-OUT-Gerät: OUT (UA-25EX)
- WAVE-IN-Gerät: IN (UA-25EX)
- ASIO-Gerät: EDIROL UA-25EX
- * Wenn Sie das UA-25EX mit einer ASIO-kompatiblen Anwendung nutzen, wählen Sie in den ASIO-Einstellungen der Anwendung die Option "EDIROL UA-25EX".
- * Um eine Audio-Rückkopplung bzw. einen doppelten Monitoreffekt zu vermeiden, deaktivieren Sie das Monitoring in der Anwendung bzw. nehmen Sie entsprechende Einstellungen vor, um den ASIO-Direktmonitor zu verwenden.
- * Es empfiehlt sich, die Anwendung so einzustellen, dass unter Windows der Microsoft GS Wavetable Synth nicht verwendet wird, wenn das UA-25EX über ASIO genutzt wird. (Damit wird die Prozessorauslastung verringert, und die Treiberpuffergröße lässt sich dadurch leichter ändern.)

MIDI-Eingabe/-Ausgabegeräte

* Der Media Player unter Windows Vista kann das MIDI-Eingabe/-Ausgabegerät des UA-25EX nicht verwenden.

Wählen Sie in Ihrer MIDI-kompatiblen Anwendung folgende Geräte aus.

- MIDI-OUT-Gerät: UA-25EX
- MIDI-IN-Gerät: UA-25EX

Einstellungen zur Verwendung des UA-25EX mit Windows Media Player

1

4

Öffnen Sie die **"Systemsteuerung"**, klicken Sie auf **"Hardware und Sound"**, und klicken Sie dann auf **"Sound"**.

- * Wenn Sie die klassische Ansicht gewählt haben, doppelklicken Sie auf **"Sound"**.
- 2 Wählen Sie unter **"Wiedergabe"** für das EDIROL UA-25EX den Eintrag **"OUT"** aus. Klicken Sie anschließend auf **"Als Standard"**.
- 3 Klicken Sie auf [OK], um das Dialogfeld "Sound" zu schließen.
 - Starten Sie den Windows Media Player, wählen Sie eine Audiodatei aus, und spielen Sie sie ab.

1

2

3

Treiberinstallation und -einstellungen (Windows XP)

Starten Sie Windows, und achten Sie darauf, dass alle USB-Kabel entfernt sind (mit Ausnahme der Kabel für USB-Tastatur und/oder USB-Maus, wenn vorhanden).

Schließen Sie sämtliche Anwendungen, bevor Sie den Treiber installieren.

Legen Sie die beigefügte CD-ROM mit dem Treiber für das UA-25EX in den Computer ein.

Starten Sie das Installationsprogramm für den Windows-Treiber.

- 1. Wählen Sie [Start] -> [Arbeitsplatz].
- 2. Doppelklicken Sie auf der CD-ROM auf den Ordner "Driver (XP)".
- 3. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Setup".
- * Wenn ein Dialogfeld mit dem Eintrag **"Install as different user"** (Als anderer Benutzer installieren) angezeigt wird, klicken Sie auf **[Cancel]** (Abbrechen), melden Sie sich unter Windows als Administrator an, und führen Sie die Installation erneut aus.

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"EDIROL UA-25EX Driver will be installed on your computer"**. Klicken Sie auf **[Next]** (Weiter).

* Wird eine andere Meldung angezeigt, folgen Sie den Anweisungen in dieser Meldung.

Klicken Sie auf [Next] (Weiter), um die Installation zu starten.

6

5

4

Wenn ein Dialogfeld mit der Meldung **"Software installation"** (Software wird installiert) angezeigt wird, klicken Sie auf **[Continue Anyway]** (Möchten Sie den Vorgang trotzdem fortsetzen?), um die Installation fortzusetzen.

* Wenn eine Fortsetzung nicht möglich ist, klicken Sie auf **[OK]**, um die Installation anzuhalten, und konsultieren Sie den Abschnitt **"Anhang: Problembehandlung"** (p. 37).

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Ready to install the driver"** (Bereit für die Treiberinstallation).

* Wird eine andere Meldung angezeigt, folgen Sie den Anweisungen in dieser Meldung.

7

Stellen Sie den ADVANCE-DRIVER-Schalter des UA-25EX auf die Position "ON".

Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen.

- Rechts unten auf dem Bildschirm erscheint die Meldung "Neue Hardware gefunden". Warten Sie, bis der "Assistent für das Suchen neuer Hardware" angezeigt wird.
 - * Es kann eine Weile dauern, bis der **"Assistent für das Suchen neuer Hardware"** angezeigt wird.
- 2. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie eine Verbindung zu Windows Update herstellen möchten, wählen Sie "**Nein**", und klicken Sie auf [**Weiter**].
- Wählen Sie "Software automatisch installieren (empfohlen)", und klicken Sie auf [Weiter].
- Wenn das Dialogfeld "Hardwareinstallation" angezeigt wird, klicken Sie auf [Möchten Sie den Vorgang trotzdem fortsetzen?], um die Installation fortzusetzen.
 - * Wenn eine Fortsetzung nicht möglich ist, klicken Sie auf [OK], um die Installation anzuhalten, und lesen Sie den Abschnitt Anhang: Problembehandlung (p. 37).
- Wenn die Meldung "Fertigstellen des Assistenten" angezeigt wird, klicken Sie auf [Fertig stellen].

9

8

Wenn das Dialogfeld **"Driver Setup"** (Treiber-Setup) angezeigt wird, klicken Sie auf **[Close]** (Schließen), um das Dialogfeld **"Driver Setup"** (Treiber-Setup) zu schließen.

10

1

2

4

Wenn das Dialogfeld **"Geänderte Systemeinstellungen"** angezeigt wird, klicken Sie auf **[Ja]**, und starten Sie Windows neu.

Damit ist die Installation des UA-25EX-Treibers abgeschlossen. Nehmen Sie die Einstellungen an der Software wie folgt vor.

* Wenn Sie das UA-25EX nach dem Anschließen nicht verwenden können, ist u. U. ein Problem aufgetreten. Siehe **"Anhang: Problembehandlung"** (p. 37).

Gewähren des Vorrangs für einen Hintergrunddienst

Wenn Sie unter Windows XP diese Einstellung nicht vornehmen, können Aussetzer im Tonsignal auftreten. Um Probleme dieser Art zu vermeiden, sollten Sie diese Einstellung also vornehmen. Vergewissern Sie sich, dass diese Einstellung korrekt ist, bevor Sie das UA-25EX verwenden.

Öffnen Sie die "Systemsteuerung", und doppelklicken Sie auf "System".

* Wenn das oben dargestellte Symbol nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **"Leistung und** Wartung", und klicken Sie dann auf **"System"**.

Klicken Sie auf die Registerkarte **"Erweitert"**, klicken Sie im Bereich Systemleistung auf **[Einstellungen]**, und klicken Sie auf die Registerkarte **"Erweitert"**.

3 Wählen Sie die Option **"Hintergrunddienste"**, und klicken Sie auf **[OK]**.

Klicken Sie auf **[OK]**, um das Dialogfeld **"Systemeigenschaften"** zu schließen.

Software-Einstellungen für Eingabe-/Ausgabegeräte

Um die bestmögliche Leistung der verwendeten Software zu gewährleisten, müssen Sie folgende Einstellungen für die entsprechenden Eingabe-/Ausgabegeräte vornehmen. (Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung der entsprechenden Anwendung.)

Audio-Eingabe-/Ausgabegeräte

Das UA-25EX verfügt über jeweils zwei Audio-Eingangskanäle und -Ausgangskanäle.

- WAVE-OUT-Gerät: OUT (UA-25EX)
- WAVE-IN-Gerät: IN (UA-25EX)
- ASIO-Gerät: EDIROL UA-25EX
- * Wenn Sie das UA-25EX mit einer ASIO-kompatiblen Anwendung nutzen, wählen Sie in den ASIO-Einstellungen der Anwendung die Option "EDIROL UA-25EX".
- * Um eine Audio-Rückkopplung bzw. einen doppelten Monitoreffekt zu vermeiden, deaktivieren Sie das Monitoring in der Anwendung bzw. nehmen Sie entsprechende Einstellungen vor, um den ASIO-Direktmonitor zu verwenden.
- * Es empfiehlt sich, die Anwendung so einzustellen, dass unter Windows der Microsoft GS Wavetable Synth nicht verwendet wird, wenn das UA-25EX über ASIO genutzt wird. (Damit wird die Prozessorauslastung verringert, und die Treiberpuffergröße lässt sich dadurch leichter ändern.)

MIDI-Eingabe/-Ausgabegeräte

Wählen Sie in Ihrer MIDI-kompatiblen Anwendung folgende Geräte aus.

- MIDI-OUT-Gerät: UA-25EX
- MIDI-IN-Gerät: UA-25EX

Einstellungen zur Verwendung des UA-25EX mit Windows Media Player

Öffnen Sie die "Systemsteuerung", und doppelklicken Sie auf "Sounds und Multimedia" bzw. auf "Sounds und Audiogeräte".

- * Wenn das oben dargestellte Symbol nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **"Sounds, Sprachein-**/ausgabe und Audiogeräte". und klicken Sie dann auf **"Sounds und Audiogeräte**".
- 2

1

- Klicken Sie auf die Registerkarte **"Audio"**. Wählen Sie im Bereich **"Soundwiedergabe"** die Option **"UA-25EX"** aus. Wählen Sie im Bereich **"MIDI-Musikwiedergabe"** ebenfalls die Option **"UA-25EX"** aus.
- * Wenn Sie die WAVE-/MIDI-Buchsen nach dem Anschließen nicht verwenden können, ist u. U. ein Problem aufgetreten. Siehe "Problembehandlung".

3

Klicken Sie auf **[OK]**, um das Dialogfeld **"Eigenschaften von Sounds und Multimedia"** bzw. **"Eigenschaften von Sounds und Audiogeräten"** zu schließen.

4

Starten Sie den Windows Media Player, wählen Sie eine Audiodatei aus, und spielen Sie sie ab.

Treiberinstallation und -einstellungen (Mac OS X)

Entfernen Sie alle USB-Kabel (außer denen für Tastatur und Maus), und starten Sie das Betriebssystem.

- * Wenn das Dialogfeld **"Identifizieren"** während der Installation angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **[OK]**.
- 1 Schließen Sie sämtliche Anwendungen, bevor Sie die Installation durchführen.
- 2 Legen Sie die beigefügte CD-ROM mit dem Treiber für das UA-25EX in den Computer ein.
- 3 Doppelklicken Sie auf der CD-ROM auf den Ordner "Driver (Mac OS X)".

Doppelklicken Sie auf "UA25EXUSBDriver.pkg".

5

4

In einigen Fällen wird die Meldung **"In order to determine whether installation is possible, this installer package must run a program. Continue?"** angezeigt (Um festzustellen, ob eine Installation möglich ist, muss dieses Installationspaket ein Programm ausführen. Möchten Sie fortfahren?). Klicken Sie in diesem Fall auf [**Fortfahren**].

6

Es wird die Meldung **"Welcome to the EDIROL UA-25EX Driver Installer** (Willkommen beim Installationsprogramm für den EDIROL UA-25EX-Treiber) angezeigt. Klicken Sie auf **[Fortfahren]**.

7

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Ziel wählen"**. Klicken Sie zum Auswählen auf das Laufwerk, auf dem das Betriebssystem installiert ist, und klicken Sie anschließend auf **[Fortfahren]**.

8

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Einfache Installation"**. Klicken Sie auf **[Installieren]** bzw. **[Aktualisieren]**.

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Für die Installation muss der Computer nach der Installation ausgeschaltet werden."**. Klicken Sie auf **[Installation fortsetzen]**.

10

9

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Die Software wurde erfolgreich installiert."**. Klicken Sie auf **[Neustart]**, um den Computer neu zu starten.

* Der Neustart des Computers kann u. U. eine Weile dauern. Damit ist die Installation des UA-25EX-Treibers abgeschlossen.

Einstellungen für den Audioeingang/-ausgang

- 1 Stellen Sie den ADVANCE-DRIVER-Schalter des UA-25EX auf die Position "ON".
 - Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen.

Klicken Sie unter **"Systemeinstellungen"** auf **"Ton"**.

4

2

3

Wählen Sie für jedes der folgenden Geräte "EDIROL UA-25EX ??kHz" aus.

- (?? ist abhängig von der Einstellung der Sample Rate am UA-25EX.)
- Wählen Sie auf der Registerkarte "Toneffekte" die Option "Warnton & Toneffekte abspielen:"
- Wählen Sie auf der Registerkarte "Ausgabe" die Option "Wählen Sie ein Gerät aus für die Tonausgabe:"
- Wählen Sie auf der Registerkarte "Eingabe" die Option "Wählen Sie ein Gerät aus für die Toneingabe:"

Einstellungen für die MIDI-Eingabe/-Ausgabe

Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen.

- 2 Doppelklicken Sie im Ordner "Programme/Dienstprogramme" zum Öffnen auf "Audio-MIDI-Konfiguration".
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte "MIDI-Geräte".
- 4

1

Vergewissern Sie sich, dass **"UA-25EX"** im Dialogfeld **"Audio-MIDI-Konfiguration"** angezeigt wird.

- * Wenn **"UA-25EX"** nicht angezeigt wird bzw. wenn es ausgegraut ist, wurde das UA-25EX nicht korrekt erkannt. Klicken Sie auf **"Neu suchen"**. Sie können auch versuchen, das USB-Kabel vom UA-25EX zu entfernen und wieder anzuschließen.
- * Wenn Sie einen Treiber einer anderen Version installiert haben, kann es vorkommen, dass die vorherigen Einstellungen beibehalten werden. Wählen Sie in diesem Fall das "UA-25EX" bzw. das ausgegraute "EDIROL UA-25EX", und klicken Sie auf "Entfernen", um die Einstellungen zurückzusetzen.

Klicken Sie auf "Hinzufügen". Es erscheint die Meldung "Neues externes Gerät".

6

7

5

Geben Sie den "Gerätenamen" für das "Neue externe Gerät" an.

- 1. Klicken Sie auf das hinzugefügte "Neue externe Gerät", um es auszuwählen, und klicken Sie auf "Informationen anzeigen".
- 2. Geben Sie im Feld "Gerätename" die Bezeichnung "UA-25EX" ein.
- Ziehen Sie die Richtungspfeile, die auf die Eingabe-/Ausgabe-Anschlüsse hinweisen, mit der Maus, sodass diese wie folgt angeschlossen werden.
- Die ersten Richtungspfeile des "UA-25EX" sind mit den Richtungspfeilen des hinzugefügten "UA-25EX" verbunden.

Stellen Sie sicher, dass MIDI-Empfang und -Übertragung korrekt erfolgen können. Führen Sie die unten angegebenen Schritte aus.

- 1. Klicken Sie auf "Konfig. testen". Die Darstellung des Mauszeigers ändert sich.
 - * Wenn ein Klangerzeuger mit dem UA-25EX verbunden ist, führt folgender Schritt dazu, dass der Klangerzeuger einen relativ lauten Ton erzeugt. Reduzieren Sie daher die Lautstärke des Klangerzeugers, bevor Sie fortfahren.
- 2. Wenn ein Klangerzeuger an die MIDI OUT-Buchse des UA-25EX angeschlossen ist, klicken Sie auf das entsprechende externe Gerät. Wenn der Klangerzeuger ein Tonsignal ausgibt, ist die Konfiguration korrekt.
- 3. Klicken Sie erneut auf "Konfig. testen", um den Test abzuschließen.

8

9

2

3

Schließen Sie das Dialogfeld **"Audio-MIDI-Konfiguration"**. Damit ist die Konfiguration abgeschlossen.

Bevor Sie das UA-25EX mit Ihrer Software verwenden

Verbinden Sie das UA-25EX per USB-Kabel mit dem Computer, bevor Sie die Software starten.

Wählen Sie in den Einstellungen für den Audiotreiber die Option **"EDIROL UA-25EX** ??kHz".

("??kHz" ist abhängig von der Einstellung der Sample Rate am UA-25EX.)

Wählen Sie "UA-25EX" in den MIDI-Treibereinstellungen Ihrer Software.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für die verwendete Software.

Grundsätzliche Verbindungen und Einstellungen

Dieser Abschnitt erläutert die grundlegenden Verbindungen und den Datenfluss für das UA-25EX. Beachten Sie das Blockdiagramm auf der Vorderseite der Bedienungsanleitung, wenn Sie diesen Abschnitt lesen.

- * Um Fehlfunktionen und/oder Schäden an Lautsprechern oder anderen Geräten zu vermeiden, regeln Sie immer die Lautstärke herunter, und schalten Sie alle beteiligten Geräte aus, bevor Sie Verbindungen herstellen.
- * Wenn Verbindungskabel mit Widerständen verwendet werden, kann die Lautstärke der an den Eingängen (Eingangsbuchsen) angeschlossenen Geräte sehr niedrig sein. Verwenden Sie in diesem Fall Kabel ohne Widerstände.
- * Schließen Sie keine ungenutzten Geräte an die Eingangsbuchsen an.
- * Je nach Aufstellort und -position von Mikrofonen im Verhältnis zu Lautsprechern können Rückkopplungen entstehen. Dies lässt sich lösen durch:
 1. Ändern der Ausrichtung des Mikrofons bzw. der Mikrofone.
 2. Aufstellung des Mikrofons bzw. der Mikrofone in größerem Abstand von den Lautsprechern.
 3. Verringern der Lautstärke(n).

Grundsätzliche Verbindungen

Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen. MIDI-Daten und Audiodaten werden per USB-Kabel in beide Richtungen übertragen. Durch Verbinden von Kopfhörern oder Monitorlautsprechern wie in der Illustration dargestellt, lässt sich die Wiedergabe von der Software bzw. das Tonsignal von einem Instrument oder Audiogerät abhören, das an das UA-25EX angeschlossen ist.



Anschließen eines Mikrofons oder einer Gitarre

Mit den hier beschriebenen Verbindungen und Einstellungen können Sie Audiodateien vom Computer abspielen und hören, während Sie Gesang oder Gitarrenspiel auf einem Sequenzer aufnehmen.



Verbindungen

Das Tonsignal des an INPUT 1 angeschlossenen Mikrofons wird im Computer auf dem linken (L) Kanal aufgezeichnet. Wenn Sie eine Quelle an INPUT 2 anschließen, wird diese auf dem rechten (R) Kanal aufgezeichnet.

Schließen Sie eine Gitarre/Bass an INPUT 2 an.

Eingangsimpedanzwahlschalter

Wenn Sie eine Gitarre an INPUT 2/R angeschlossen haben:

Wählen Sie die Hi-Z-Einstellung (| gedrückte Schalterposition).

Wenn Sie ein Mikrofon an INPUT 2 angeschlossen haben:

Wählen Sie die Lo-Z-Einstellung (nicht gedrückte Schalterposition).

Phantomspannungsschalter

Schalten Sie den Phantomspannungsschalter ein, wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden.

* Wenn ein Gerät angeschlossen wird, das keine Phantomspannung nutzt, muss der Phantomspannungsschalter ausgeschaltet werden. Andernfalls können Fehlfunktionen hervorgerufen werden.

Eingangsempfindlichkeitsregler

Verwenden Sie den Eingangsempfindlichkeitsregler, um die Eingangsempfindlichkeit einzustellen. Die beste Aufnahmequalität erzielen Sie, wenn die Eingangsempfindlichkeitsregler so hoch wie möglich eingestellt werden, ohne dass die Spitzenpegelanzeigen aufleuchten.

Auswahlschalter der Sample Rate

Stellen Sie diesen Schalter auf dieselbe Sample Rate wie in der Aufnahmesoftware. Wenn Sie die Sample Rate des UA-25EX ändern, muss das USB-Kabel, das das UA-25EX mit dem Computer verbindet, entfernt und wieder angeschlossen werden, um die neue Einstellung zu aktivieren.

STEREO/MONO-Wahlschalter (Bereich Direktmonitor)

Hiermit wird bestimmt, ob das Eingangssignal in Mono oder in Stereo gehört werden soll.

Direktmonitorschalter

Dieser kann eingeschaltet werden, um das Eingangssignal abzuhören. Schalten Sie den Monitor aus, wenn das Signal "durch" die Software hindurchgeleitet werden soll.

Direktmonitorlautstärke

Hiermit wird das Verhältnis zwischen Monitorlautstärke und der Lautstärke der vom Computer wiedergegebenen Audioquelle eingestellt.

Die Verwendung des Lautstärkereglers für den Direktmonitor hat keine Auswirkungen auf den Aufnahmepegel.

Anschließen eines Mikrofons und Verwenden des Kompressors

Sie können einen satteren Klang erzeugen, indem Sie einen Kompressor auf das Eingangssignal vom Mikrofon anwenden.



Verbindungen

Das Tonsignal des an INPUT 1 angeschlossenen Mikrofons wird im Computer auf dem linken (L) Kanal aufgezeichnet. Wenn Sie eine Quelle an INPUT 2 anschließen, wird diese auf dem rechten (R) Kanal aufgezeichnet.

Schließen Sie eine Gitarre an INPUT 2 an.

Phantomspannungsschalter

Schalten Sie den Phantomspannungsschalter ein, wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden.

* Wenn ein Gerät angeschlossen wird, das keine Phantomspannung nutzt, muss der Phantomspannungsschalter ausgeschaltet werden. Andernfalls können Fehlfunktionen hervorgerufen werden.

Eingangsempfindlichkeitsregler

Verwenden Sie den Eingangsempfindlichkeitsregler, um die Eingangsempfindlichkeit einzustellen. Die beste Aufnahmequalität erzielen Sie, wenn die Eingangsempfindlichkeitsregler so hoch wie möglich eingestellt werden, ohne dass die Spitzenpegelanzeigen aufleuchten.

Kompressor-/Begrenzer-Schwellenwertregler

Wird dieser Regler nach rechts gedreht, wird eine stärkere Kompression erzielt. Damit wird außerdem die Verstärkung erhöht. Aus diesem Grund sollten der Eingangsempfindlichkeitsregler und Schwellenwertregler verwendet werden, um den Eingangspegel einzustellen, damit die Spitzenpegelanzeige nicht aufleuchtet.

- * Der Kompressor und der Begrenzer unterstützen keine Stereo-Signale. Der Kompressor/Begrenzer für INPUT 1 und INPUT 2 arbeiten jeweils unabhängig voneinander.
- * Wird der Regler immer weiter nach rechts gedreht, erhöht sich der Kompressor-Effekt und führt zu dem Eindruck, dass die Klangfarbe beeinflusst wird. Wenn dies der Fall ist, drehen Sie den Schwellenwertregler wieder nach links, bis die Klangveränderung nicht mehr bemerkbar ist.

Auswahlschalter der Sample Rate

Stellen Sie diesen Schalter auf dieselbe Sample Rate wie in der Aufnahmesoftware. Wenn Sie die Sample Rate des UA-25EX ändern, muss das USB-Kabel, das das UA-25EX mit dem Computer verbindet, entfernt und wieder angeschlossen werden, um die neue Einstellung zu aktivieren.

STEREO/MONO-Wahlschalter (Bereich Direktmonitor)

Hiermit wird bestimmt, ob das Eingangssignal in Mono oder in Stereo zu hören sein soll. Wenn Sie ein Mikrofon wie in diesem Beispiel angeschlossen haben, wählen Sie die Einstellung MONO.

Direktmonitorschalter

lst dieser Schalter aktiviert, leuchtet die Anzeige für den Direktmonitor auf. Darüber hinaus können Sie den Sound bei angewendetem Kompressor abhören.

Direktmonitorlautstärke

Hiermit wird die Balance zwischen der Monitorlautstärke und der Lautstärke der vom Computer wiedergegebenen Audioquelle eingestellt.

Die Verwendung des Lautstärkereglers für den Direktmonitor hat keine Auswirkungen auf den Aufnahmepegel.

Aufnehmen von digitalen Signalen auf dem Computer



Verbindungen

Verbinden Sie ein digitales Gerät mit dem Digitaleingang.

Auswahlschalter der Sample Rate

Stellen Sie den Schalter so ein, dass die gewählte Sample Rate der Sample Rate in der Software entspricht, mit der das digitale Wiedergabegerät aufgenommen wird. Wenn Sie die Sample Rate des UA-25EX ändern, muss das USB-Kabel, das das UA-25EX mit dem Computer verbindet, entfernt und wieder angeschlossen werden, um die neue Einstellung zu aktivieren.

* Wenn Sie bei 96 kHz aufnehmen möchten, muss der Schalter auf "96R" (Aufnahme) gestellt sein.

Digitaleingangsschalter

Stellen Sie diesen so ein, dass das UA-25EX das am Digitaleingang eingehende digitale Signal synchronisiert.

Weitere Hinweise

Der Lautstärkeregler für den Direktmonitor hat keine Auswirkungen.

Aufnehmen auf einem MD- bzw. einem anderen digitalen Gerät



Verbindungen

Verbinden Sie ein digitales Gerät mit dem Digitalausgang.

Auswahlschalter der Sample Rate

Stellen Sie diesen Schalter so ein, dass die gewählte Sample Rate der des digitalen Aufnahmegeräts und der verwendeten Software bzw. der wiedergegebenen Audiodaten entspricht.

Wenn Sie die Sample Rate des UA-25EX ändern, muss das USB-Kabel, das das UA-25EX mit dem Computer verbindet, entfernt und wieder angeschlossen werden, um die neue Einstellung zu aktivieren.

* Wenn Sie bei 96 kHz aufgenommen haben, muss der Schalter auf "96P" (Wiedergabe) gestellt sein.

Weitere Hinweise

Die von den Combo-Eingängen eingehenden Signale werden nicht direkt vom Digitalausgang ausgegeben.

Einstellen der Latenz und weitere Einstellungen (Windows)

Ändern oder Anzeigen der Einstellungen

- Schließen Sie alle Programme, die das UA-25EX verwenden, bevor Sie die Treibereinstellungen ändern. Wenn Sie die Einstellungen nur anzeigen möchten, ist ein Schließen der Programme nicht notwendig.
- Offnen Sie die "Systemsteuerung", und klicken Sie auf "EDIROL UA-25EX".
 - * Wenn das oben dargestellte Symbol nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **"Zur** klassischen Ansicht wechseln".

Daraufhin wird das Dialogfeld **"EDIROL UA-25EX Driver Settings"** (Treibereinstellungen) angezeigt.

- 3 Zum Ändern der Einstellungen nehmen Sie die Änderungen vor und klicken dann auf [OK]. Wenn Sie die Einstellungen nur anzeigen möchten, klicken Sie auf [Abbrechen].
 - * Weitere Informationen zu jeder Option finden Sie unter **Optionen im Dialogfeld** "Einstellungen" (p. 33).

Optionen im Dialogfeld "Einstellungen"

* Nach einer Änderung der Puffergröße müssen Sie die Anwendungen, die das UA-25EX verwenden, neu starten. Wenn Ihre Anwendung über eine Testfunktion für Audiogeräte verfügt, muss diese Testfunktion durchgeführt werden. Einige Anwendungen verfügen als Teil ihrer Audioeinstellungen u. U. auch über eine Funktion zur Regelung der Puffergröße.

Option "Audio Buffer Size" (Audiopuffergröße)

Normalerweise sollte die Einstellung der Puffergröße auf der fünften Position von links stehen.

Kontrollkästchen "Use Smaller ASIO Buffer Size" (Kleinere ASIO-Puffergröße verwenden)

Wird dieses Kontrollkästchen aktiviert, kann die Puffergröße bei Verwendung einer ASIO-kompatiblen Anwendung verringert werden.

Sollten Klick- oder Poppgeräusche im Tonsignal auftreten, wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

* Stellen Sie die Audiopuffergröße ein, wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert ist.

Kontrollkästchen "Use ASIO Direct Monitor" (ASIO-Direktmonitor verwenden)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die Funktion für den ASIO-Direktmonitor in der ASIO-kompatiblen Anwendung verwenden möchten.

Kontrollkästchen "Light Load" (Leichte Last)

Dieses Kontrollkästchen sollte in der Regel nicht aktiviert sein.

* Wenn Sie eine Änderung an den Einstellungen vorgenommen haben, muss das USB-Kabel vom UA-25EX entfernt und wieder angeschlossen werden, um die neuen Einstellungen zu aktivieren.

Treiberinformationen

Zeigt die Version des momentan installierten Treibers an.

3

Einstellen der Latenz und weitere Einstellungen (Mac OS X)

Ändern oder Anzeigen der Einstellungen

- Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen.
- 2 Klicken Sie unter "Systemeinstellungen" auf "EDIROL UA-25EX".
 - Die Treibereinstellungen werden angezeigt.

Optionen der Treibereinstellungen

* Auch wenn Sie auf **[Apply]** (Übernehmen) klicken, während die Audiosoftware ausgeführt wird, werden diese Einstellungen nicht sofort widergespiegelt. Die Änderungen treten erst in Kraft, wenn sämtliche Audiosoftwareanwendungen geschlossen und anschließend neu gestartet werden.

"Audio buffer size" (Audiopuffergröße)

Hiermit wird die Größe des Audio-E/A-Puffers für den Treiber geändert. Sollten nach der Einstellung der Audiopuffergröße bei der Aufnahme bzw. Wiedergabe Klick- oder Poppgeräusche auftreten, erhöhen Sie versuchsweise diese Puffergröße.

* Einige Softwareprodukte bieten u. U. keine Möglichkeit zur Einstellung der Puffergröße.

"Recording Margin" (Aufnahmebandbreite)

Sollten nach der Einstellung der Audiopuffergröße in den aufgenommenen Audiodaten Klicks oder andere Geräusche auftreten, erhöhen Sie versuchsweise die Einstellung für die Aufnahmebandbreite.

* Einige Softwareprodukte bieten u. U. keine Möglichkeit zur Einstellung der Puffergröße.

"Recording Timing" (Aufnahmetaktung)

Stellen Sie diesen Wert ein, wenn die Taktung der aufgenommenen Audiodaten versetzt ist.

Deinstallieren der Treiber

Deinstallieren des Treibers (Windows Vista)

1 Starten Sie Windows, und achten Sie darauf, dass alle USB-Kabel entfernt sind (mit Ausnahme der Kabel für USB-Tastatur und/oder USB-Maus, wenn vorhanden). 2 Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie mit der Deinstallation beginnen. 3 Öffnen Sie die "Systemsteuerung", und klicken Sie auf "Programm deinstallieren". * Wenn Sie die klassische Anzeige verwenden, doppelklicken Sie auf das Symbol "Programme und Funktionen". 4 Wählen Sie in der Liste den EDIROL UA-25EX-Treiber aus, und klicken Sie auf "Deinstallieren/Ändern". 5 Wenn ein Dialogfeld zur Benutzerkontensteuerung angezeigt wird, klicken Sie auf [Fortsetzen]. * Wenn Sie aufgefordert werden, ein Kennwort für ein Administratorkonto einzugeben, melden Sie sich bei Windows als Administrator an, und führen Sie anschließend die Deinstallation durch. 6 Es wird der Text "The installed EDIROL UA-25EX Driver will be uninstalled" (Der installierte EDIROL UA-25EX-Treiber wird deinstalliert) angezeigt. Klicken Sie dann auf [OK]. 7 Wenn die Meldung "Uninstallation was completed" (Deinstallation abgeschlossen)

angezeigt wird, klicken Sie auf [OK], um Windows neu zu starten.

Deinstallieren des Treibers (Windows XP)

- 1 Starten Sie Windows, und achten Sie darauf, dass alle USB-Kabel entfernt sind (mit Ausnahme der Kabel für USB-Tastatur und/oder USB-Maus, wenn vorhanden).
- 2 Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie mit der Deinstallation beginnen.
- 3 Öffnen Sie die "Systemsteuerung", und klicken Sie auf "Software".

Wählen Sie in der Liste den EDIROL UA-25EX-Treiber aus, und klicken Sie auf **"Ändern/** Entfernen".

- 5 Es wird der Text "The installed EDIROL UA-25EX Driver will be uninstalled" (Der installierte EDIROL UA-25EX-Treiber wird deinstalliert) angezeigt. Klicken Sie dann auf [OK].
 - * Wenn eine andere Meldung angezeigt wird, folgen Sie den Anweisungen in der Meldung.
- 6

4

Wenn die Meldung **"Uninstallation was completed"** (Deinstallation abgeschlossen) angezeigt wird, klicken Sie auf **[OK]**, um Windows neu zu starten.

Deinstallieren des Treibers (Mac OS X)

- 1 Starten Sie Mac OS X, und achten Sie darauf, dass alle USB-Kabel entfernt sind (mit Ausnahme der Kabel für USB-Tastatur und/oder USB-Maus, wenn vorhanden).
- 2 Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie mit der Deinstallation beginnen.
- **3** Legen Sie die beigefügte CD-ROM mit dem Treiber für das UA-25EX in den Computer ein.
- 4 Doppelklicken Sie auf der CD-ROM auf den Ordner "Driver (Mac OS X)".
- 5 Doppelklicken Sie auf "UA25EX_Uninstaller".
 - Auf dem Bildschirm wird folgende Meldung angezeigt: **"This uninstalls EDIROL UA-25EX driver from this Macintosh"** (Hiermit wird der EDIROL UA-25EX-Treiber von diesem Macintosh entfernt). Klicken Sie auf **[Uninstall]** (Deinstallieren).
 - * Wird eine andere Meldung angezeigt, folgen Sie den Anweisungen in dieser Meldung.
- 7

9

6

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Are you sure to uninstall the driver?"** (Möchten Sie den Treiber wirklich deinstallieren?). Klicken Sie auf **[OK]**.

8 Das Dialogfeld **"Identifizieren"** wird angezeigt. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und klicken Sie auf **[OK]**.

Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung **"Uninstallation is completed"** (Deinstallation abgeschlossen). Klicken Sie auf **[Neustart]**, um den Computer neu zu starten.

* Der Neustart des Computers kann u. U. eine Weile dauern.

Der Treiber kann nicht installiert/deinstalliert/verwendet werden

Ist der USB-Anschluss an Ihrem Computer betriebsbereit?

Konsultieren Sie die Bedienungsanleitung des Computers, und stellen Sie sicher, dass der USB-Anschluss betriebsbereit ist. Sie können den Treiber nicht installieren, wenn der USB-Anschluss nicht betriebsbereit ist.

Kann Ihr Computer bzw. der USB-Hub ausreichend Leistung zur Verfügung stellen?

Überprüfen Sie, ob ggf. folgende Bedingungen vorliegen.

- Wenn Sie ein Notebook mit Akku-Betrieb verwenden, funktioniert das UA-25EX bei einigen Computern u. U. nicht stabil. Wenn dies der Fall ist, schließen Sie den Computer an die Stromversorgung an.
- Die Einstellungen der Energieoptionen des Computers schränken u. U. die am USB-Anschluss verfügbare Leistung ein. Überprüfen Sie nochmals die Einstellungen an Ihrem Computer.
- Einige USB-Hubs mit USB-Stromversorgung können nicht mit dem UA-25EX verwendet werden. Verwenden Sie einen USB-Hub mit eigener Stromversorgung.

Erfüllt Ihr Computer die Anforderungen der USB-Spezifikationen?

Wenn Ihr Computer nicht den elektrischen Anforderungen der USB-Spezifikationen entspricht, funktioniert das UA-25EX u. U. nicht stabil. Wenn dies der Fall ist, können Sie das Problem ggf. beheben, indem Sie einen USB-Hub mit eigener Stromversorgung verwenden.

Befindet sich der ADVANCED DRIVER-Schalter des UA-25EX in der Stellung "ON"?

Bringen Sie den ADVANCED DRIVER-Schalter des UA-25EX in die Stellung "ON".

Haben Sie sich bei Windows mit den entsprechenden Benutzerrechten angemeldet?

Sie müssen sich bei Windows mit einem der folgenden Benutzernamen anmelden.

- Ein Benutzer der Administrator-Gruppe (z. B. Administrator)
- Ein Benutzer, der über den Kontotyp "Computeradministrator" verfügt

Einstellen der Treibersignaturoptionen

Es kann vorkommen, dass sich der Treiber aufgrund der Einstellungen unter den "Treibersignaturoptionen" nicht deinstallieren lässt. Überprüfen Sie folgende Punkte, und nehmen Sie die entsprechende Einstellung vor.

- 1. Öffnen Sie das Dialogfeld "Systemeigenschaften".
 - 1. Öffnen Sie unter Windows im Menü "Start" die Option"Systemsteuerung".
 - 2. Klicken Sie unter "Wählen Sie eine Kategorie" auf "Leistung und Wartung".
 - 3. Klicken Sie unter "Wählen Sie ein Systemsteuerungssymbol" auf das Symbol "System".
 - * Je nach Konfiguration wird das Systemsymbol u. U. direkt in der Systemsteuerung (klassische Ansicht) angezeigt. Wenn das der Fall ist, doppelklicken Sie auf das Systemsymbol.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte "Hardware" und anschließend auf [Treibersignatur].
- 3. Daraufhin werden die "Treibersignaturoptionen" angezeigt. Wählen Sie im Dialogfeld "Treibersignaturoptionen" die Option "Warnen" bzw. "Ignorieren", und klicken Sie dann auf [OK].
- 4. Klicken Sie zum Schließen des Dialogfelds "Systemeigenschaften" auf [OK].
- 5. Installieren Sie den Treiber wie im Abschnitt "Installation" beschrieben.
- * Nachdem Sie die Installation abgeschlossen haben, können Sie die Treibersignaturoptionen auf ihren ursprünglichen Stand zurücksetzen.

Wurde der Treiber korrekt installiert?

Wenn Sie das UA-25EX trotz installiertem Treiber nicht verwenden können, kann es sein, dass der Treiber nicht korrekt installiert wurde. Deinstallieren Sie den Treiber wie unter **"Deinstallieren der Treiber"** (p. 35) beschrieben, und installieren Sie den Treiber anschließend noch einmal.

Wird der MIDI/WAVE-Gerätename des UA-25EX angezeigt?

Wenn der Gerätename nicht angezeigt wird, schließen Sie alle Anwendungen, die das UA-25EX verwenden, entfernen Sie das USB-Kabel vom UA-25EX, und schließen Sie es wieder an.

Wenn das Problem damit nicht behoben ist, deinstallieren Sie den Treiber wie unter "Deinstallieren der Treiber" (p. 35) beschrieben, und installieren Sie dann den Treiber erneut.

Das UA-25EX kann nicht ausgewählt werden

Wurde der Treiber korrekt installiert?

Befand sich der Computer u. U. im Standby-Modus bzw. im Ruhezustand, als das UA-25EX angeschlossen wurde?

Wenn das UA-25EX nicht korrekt funktioniert, nachdem der Computer aus dem Standby-Modus bzw. aus dem Ruhezustand zurückgekehrt ist, schließen Sie alle verwendeten Anwendungen, entfernen Sie das USB-Kabel vom UA-25EX, und schließen Sie es wieder an.

Haben Sie das USB-Kabel u. U. entfernt und wieder angeschlossen, während das UA-25EX verwendet wurde?

Das UA-25EX kann ggf. nicht mehr korrekt funktionieren, wenn Sie das USB-Kabel während der Verwendung entfernt und wieder angeschlossen haben. Schließen Sie in diesem Fall alle Anwendungen, die das UA-25EX verwenden, entfernen Sie das USB-Kabel vom UA-25EX, und schließen Sie es wieder an.

Auf einigen Computern wird der Treiber u. U. nicht korrekt geladen, wenn das UA-25EX beim Start von Windows bereits angeschlossen ist, sodass es über USB nicht verwendet werden kann.

Schließen Sie das UA-25EX in diesem Fall erst an, nachdem Windows gestartet wurde.

Eine Wiedergabe/Aufnahme ist nicht möglich

Wurde der Treiber korrekt installiert?

Haben Sie Einstellungen an der Software vorgenommen?

Informationen zum Vornehmen der Einstellungen finden Sie unter **"Einführung"** (p. 14) und in der Bedienungsanleitung der verwendeten Anwendungssoftware.

Ist der Computer bei der Wiedergabe bzw. bei der Aufnahme in den Standby-Modus bzw. in den Ruhezustand übergegangen?

Wenn das UA-25EX nicht korrekt funktioniert, nachdem der Computer aus dem Standby-Modus bzw. aus dem Ruhezustand zurückgekehrt ist, schließen Sie alle verwendeten Anwendungen, entfernen Sie das USB-Kabel vom UA-25EX, und schließen Sie es wieder an.

Haben Sie das USB-Kabel u. U. während der Wiedergabe oder der Aufnahme entfernt?

Das UA-25EX kann ggf. nicht mehr korrekt aufnehmen bzw. wiedergeben, wenn das USB-Kabel beim Aufnehmen oder Wiedergeben entfernt und wieder angeschlossen wurde. Halten Sie die Wiedergabe bzw. Aufnahme an, und versuchen Sie es erneut. Hat diese Maßnahme keinen Erfolg gebracht, schließen Sie alle Anwendungen, die das UA-25EX verwenden, entfernen Sie das USB-Kabel vom UA-25EX, und schließen Sie es wieder an.

Bei der Wiedergabe treten Unterbrechungen, Aussetzer oder andere Tonprobleme auf

Sie können das Problem ggf. lösen, indem Sie folgende Schritte ausführen.

Windows Update/Microsoft Update

Verwenden Sie ein Windows Update der Microsoft Corporation bzw. ein Microsoft-Update, um das System auf den neuesten Stand zu bringen.

Systemeinstellungen für "Leistungsoptionen"

Folgen Sie den Anweisungen unter **"Gewähren des Vorrangs für einen Hintergrunddienst"** (p. 19).

Einstellen der Sample Rate für das UA-25EX

Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung der Sample Rate Ihrer Anwendungssoftware der Sample Rate des UA-25EX entspricht.

"Audio Buffer Size" (Audiopuffergröße) im Dialogfeld "Einstellungen"

- Öffnen Sie das Dialogfeld "Einstellungen" wie unter "Anhang: Treibereinstellungen" (p. 32) beschrieben.
- 2. Erhöhen Sie die "Audio Buffer Size" (Audiopuffergröße).

Bei Verwendung einer LAN-Verbindung treten Klick- oder Poppgeräusche auf

Versuchen Sie, die LAN-Verbindung im Geräte-Manager zu deaktivieren. Wenn damit die Klick- oder Poppgeräusche unterbunden werden, kann das Problem u. U. durch eine Aktualisierung des LAN-Treibers oder des BIOS behoben werden.

Windows XP: "Hardwarebeschleunigung" auf der Seite mit den Details

Sie können ein Rauschen bei der Audiowiedergabe u. U. durch Einstellung der Grafikbeschleunigung beseitigen.

- 1. Öffnen Sie die "Systemsteuerung", und doppelklicken Sie auf "Anzeige".
- * Wenn das oben dargestellte Symbol nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **"Darstellung und** Designs", und klicken Sie dann auf **"Anzeige"**.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte "Einstellungen".
- 3. Klicken Sie auf [Erweitert] und dann auf die Registerkarte "Problembehandlung".
- Stellen Sie den Schieberegler f
 ür die "Hardwarebeschleunigung" entsprechend ein, und klicken Sie dann auf [OK].
- 5. Klicken Sie zum Schließen des Dialogfelds "Systemeigenschaften" auf [OK]. Starten Sie den Computer neu.

Das Problem kann u. U. durch Aktivieren des Kontrollkästchens "Light Load" (Leichte Last) im Dialogfeld "Einstellungen" behoben werden.

Um diese Einstellung anzuzeigen bzw. zu ändern, folgen Sie den Anweisungen unter "Anhang: Treibereinstellungen" (p. 32).

* Nachdem Sie diese Einstellung geändert haben, muss das USB-Kabel vom UA-25EX entfernt und wieder angeschlossen werden, um die Änderungen zu aktivieren. Wenn keine Probleme auftreten, sollte dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert werden (Standardeinstellung).

Versuchen Sie, die Audiopuffergröße in Ihrer Software zu ändern.

Versuchen Sie zunächst, die Audiopuffergröße in der verwendeten Software einzustellen. Sollten bei der Wiedergabe bzw. beim Aufnehmen weiterhin Klick- oder Poppgeräusche auftreten, versuchen Sie, die "Audio Buffer Size" (Audiopuffergröße) im Fenster für die Treibereinstellungen anzupassen.

* Bei einigen Softwareanwendungen ist eine Einstellung der Puffergröße u. U. jedoch nicht möglich.

Mac OS: Versuchen Sie, die "Prozessor-Leistung" auf "Maximal" zu setzen.

Sie können Klick- und Poppgeräusche u. U. beseitigen, indem Sie die folgende Einstellung vornehmen.

- * Einige Macintosh-Computer verfügen nicht über die Einstellung "Prozessor-Leistung".
- 1. Klicken Sie unter "Systemeinstellungen" auf "Energie sparen...".
- 2. Klicken Sie auf "Optionen".
- 3. Wählen Sie unter "Prozessor-Leistung" die Option "Maximal".

Mac OS: Haben Sie die Mac OS X-Software u. U. bei angeschlossener UA-25EX aktualisiert?

Es hat sich herausgestellt, dass Klick- oder Poppgeräusche auftreten können, wenn eine Aktualisierung der Mac OS X-Software bei angeschlossener UA-25EX durchgeführt wurde. Wenn dies der Fall ist, muss der Treiber erneut installiert werden.

Haben Sie das UA-25EX an einem USB-Hub angeschlossen?

Versuchen Sie, das UA-25EX direkt mit einem USB-Anschluss des Computers zu verbinden.

Windows XP: Die Einstellungen für die Energieoptionen in der Systemsteuerung können dazu führen, dass die Audiowiedergabe unterbrochen wird.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen zu überprüfen.

- * Wenn Sie auf die Energieoptionen doppelklicken, ist der Inhalt der angezeigten Energieschemas abhängig von Ihrem Computersystem.
- * Das folgende Beispiel gilt für ein typisches System. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Computers.
- * Einige Computer verfügen u. U. nicht über folgende Einstellungen.
- Doppelklicken Sie in der "Systemsteuerung" auf das Symbol "System". Das Dialogfeld "Systemeigenschaften" wird geöffnet.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte "Hardware".
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Geräte-Manager", um die Liste der Geräte anzuzeigen.
- 4. Wählen Sie aus der Liste "Advanced Power Management Support (Unterstützung für Advanced Power Management)" aus, und klicken Sie auf "Eigenschaften". Das Dialogfeld "Advanced Power Management Support Properties (Eigenschaften von Unterstützung für Advanced Power Management)" wird geöffnet.
- Klicken Sie auf die Registerkarte "Einstellungen". Aktivieren Sie unter "Problembehandlung" das Kontrollkästchen "Don't poll the power supply status (Stromversorgungsstatus nicht abfragen)", und klicken Sie auf [OK].
- 6. Klicken Sie im Dialogfeld "Systemeigenschaften" auf [OK].
- 7. Starten Sie Windows neu.

Die Wiedergabe/Aufnahme wird plötzlich unterbrochen, danach ist keine Wiedergabe/Aufnahme mehr möglich

Hat der Computer während der Verwendung des UA-25EX u. U. einen Vorgang mit hoher Prozessorauslastung ausgeführt, z. B. einen Zugriff auf das CD-ROM-Laufwerk oder das Netzwerk?

Wenn eine hohe Prozessorauslastung während der Verwendung des UA-25EX auftritt, kann das Gerät u. U. nicht korrekt funktionieren. Stoppen Sie in diesem Fall die Wiedergabe/ Aufnahme, und starten Sie die Wiedergabe/Aufnahme erneut.

Ist eine Wiedergabe/Aufnahme weiterhin nicht möglich, schließen Sie alle Anwendungen, die das UA-25EX verwenden, entfernen Sie das USB-Kabel vom UA-25EX, und schließen Sie es wieder an.

Der Computer fordert die Treiberdatei an, obwohl diese installiert wurde

Wenn Sie das UA-25EX mit einem anderen USB-Anschluss verbinden als vorher, fordert der Computer u. U. die Treiberdatei an. (Windows XP)

Dies ist normal und kein Grund zur Beunruhigung. Installieren Sie den Treiber wie folgt.

1. Verwenden Sie das USB-Kabel, um das UA-25EX an den Computer anzuschließen.

<Windows XP-Benutzer>

Der Hinweis **"Neue Hardware gefunden"** wird unten rechts auf dem Bildschirm angezeigt. Warten Sie, bis der **"Assistent für das Suchen neuer Hardware"** angezeigt wird.

- * Es kann eine Weile dauern, bis der **"Assistent für das Suchen neuer Hardware"** angezeigt wird.
- Wenn Sie gefragt werden, ob Sie eine Verbindung zu Windows Update herstellen möchten, wählen Sie "Nein", und klicken Sie auf [Weiter].
- Wählen Sie "Software automatisch installieren (empfohlen)", und klicken Sie auf [Weiter].
- 4. Wenn das Dialogfeld "Hardwareinstallation" angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter], um die Installation fortzusetzen.
- * Wenn eine Fortsetzung nicht möglich ist, klicken Sie auf **[OK]**, um die Installation abzubrechen, und konsultieren Sie die Einstellungen unter **"Treibersignaturoptionen"**.
- Wenn das Dialogfeld "Fertigstellen des Assistenten" angezeigt wird, klicken Sie auf [Fertig stellen].

Es erfolgt scheinbar eine Wiedergabe, aber das Tonsignal wird nicht über den Kopfhörer ausgegeben

Sind die Lautstärkeregler am UA-25EX korrekt eingestellt?

Stellen Sie die Ausgabelautstärke und die Lautstärkeregler des Direktmonitors an der Vorderseite des UA-25EX ein.

Ist Ihr Audio-Wiedergabesystem (z. B. Stereoanlage) korrekt angeschlossen?

Ist der Digitaleingangsschalter des UA-25EX u. U. aktiviert (digitaler Eingangsmodus)?

Wenn sich das UA-25EX im digitalen Eingangsmodus befindet (p. 10), wird das am Digitaleingang empfangene Audiosignal ausgegeben. Das Audiosignal vom Computer wird nicht ausgegeben.

Steht der Wahlschalter für die Sample Rate an der UA-25EX auf "96R"?

Wenn Sie eine Wiedergabe mit 96 kHz wünschen, muss der Schalter auf "96P" gestellt sein.

Sind die Schieberegler der Windows-Lautstärkeregler hoch eingestellt?

Sind die Hauptlautstärkepegel am Macintosh hoch eingestellt?

Ist das Audioausgabeziel in der Wiedergabesoftware korrekt eingestellt?

Ist der Computer u. U. in den Standby-Modus bzw. Ruhezustand übergegangen?

Das Tonsignal vom Gerät, das an die Eingangsbuchsen angeschlossen ist, wird über den Kopfhörer nicht ausgegeben bzw. ist nicht laut genug

Sind die Eingangsempfindlichkeitsregler und der Lautstärkeregler für den Direktmonitor korrekt eingestellt?

Drehen Sie die Regler nach rechts, um die Lautstärke einzustellen.

Ist die Ausgabelautstärke korrekt eingestellt?

Drehen Sie den Regler nach rechts, um die Lautstärke einzustellen.

Über eine Digitalverbindung kann nicht aufgenommen werden

Ist der Digitaleingangsschalter beim Aufzeichnen von Audiodaten von einer CD oder MD auf dem Computer aktiviert?

Aktivieren Sie den Digitaleingangsschalter, sodass sich das UA-25EX im digitalen Eingangsmodus befindet (p. 10).

Entspricht die Einstellung der Sample Rate Ihrer Software der Sample Rate des Digitalgeräts, das am Digitaleingang angeschlossen ist?

Stellen Sie beide auf dieselbe Sample Rate.

Wenn Sie die Einstellung der Sample Rate am UA-25EX geändert haben, muss das USB-Kabel vom UA-25EX entfernt und wieder angeschlossen werden, um die Änderungen zu aktivieren.

Daten mit SCMS-Kopierschutzkennzeichen können nicht digital aufgezeichnet werden.

Das UA-25EX richtet sich nach SCMS. Wenn Daten mit SCMS-Kopierschutzkennzeichen eingehen, z. B. von einer MD, die digital von einer kommerziellen Musik-CD kopiert wurde, unterbindet das UA-25EX die Aufnahme dieser Daten auf dem Computer. Das Audiosignal wird von den Master-Ausgängen und dem Kopfhörerausgang ausgegeben.

24-Bit-Audiodaten können nicht wiedergegeben bzw. aufgenommen werden

Unterstützt die verwendete Software 24-Bit-Audiodaten?

Im Tonsignal treten Rauschen bzw. Verzerrungen auf, die vom Computer nicht wiedergegeben werden

Sind zwei oder mehr Audiogeräte wie das UA-25EX bzw. ein Klangerzeuger an den Computer angeschlossen?

Drehen Sie den Ground-Lift-Schalter auf die LIFT-Position, und überprüfen Sie, ob das Rauschen dadurch behoben wird.

Wenn ein USB-kompatibler MIDI-Klangerzeuger und das UA-25EX per USB an denselben Computer angeschlossen sind und der Ausgang des MIDI-Klangerzeugers mit den Combo-Eingängen des UA-25EX verbunden ist, kann ein Rauschen vom Computer den MIDI-Klangerzeuger durchlaufen und über das UA-25EX gehört werden.

Wenn das Rauschen durch das Einstellen des Ground-Lift-Schalters auf die LIFT-Position nicht behoben wird, verwenden Sie einen Hub mit eigener Stromversorgung, um den MIDI-Klangerzeuger und das UA-25EX parallel anzuschließen, bzw. schließen Sie den MIDI-Klangerzeuger in Reihe oder über eine MIDI-Schnittstelle an.

Ist noch ein Mikrofon oder eine Gitarre angeschlossen?

Wenn ein Mikrofon oder eine Gitarre am UA-25EX angeschlossen ist, lösen Sie die Verbindung zum entsprechenden Gerät, und drehen Sie den Empfindlichkeitsregler ganz nach links, sodass der Eingangspegel gesenkt wird.

Ist der Computer geerdet?

Sie können das Problem u. U. durch Erden des Computergehäuses bzw. des Erdungsstifts am Netzstecker des Computers beheben. Stellen Sie zudem sicher, dass sich kein Gerät in der Nähe befindet, das ein starkes Magnetfeld erzeugt, z. B. ein Fernseher oder eine Mikrowelle.

Mit dem Gitarrensound ist ein Rauschen zu hören

Wird das Rauschen durch Verringern der Gitarrenlautstärke verringert?

Wenn sich das Rauschen durch Herunterregeln der Gitarrenlautstärke verringert, kann es sein, dass die Tonabnehmer der Gitarre durch das Rauschen des Computers oder Bildschirms beeinträchtigt werden.

Halten Sie die Gitarre so weit wie möglich vom Computer entfernt.

Der Gitarrensound ist nicht laut genug

Verwenden Sie den richtigen Anschluss?

Schließen Sie die Gitarre am Combo-Eingang INPUT 2 an.

Ist der Wahlschalter für die Eingangsimpedanz korrekt eingestellt?

Stellen Sie den Wahlschalter für die Eingangsimpedanz auf die Position "Hi-Z".

Verwenden Sie ein Verbindungskabel mit einem Widerstand?

Verwenden Sie ein Verbindungskabel ohne Widerstand.

Das Mikrofon ist nicht laut genug

Schließen Sie das Mikrofon an einer XLR-Buchse der Combo-Eingangsbuchse an.

Ist die Eingangslautstärke korrekt eingestellt?

Drehen Sie den Eingangsempfindlichkeitsregler nach rechts, um die Eingangslautstärke einzustellen.

Verwenden Sie ein Verbindungskabel mit einem Widerstand?

Verwenden Sie ein Verbindungskabel ohne Widerstand.

Das Tonsignal des mit der Eingangsbuchse verbundenen Geräts ist verzerrt

Leuchtet die Spitzenpegel-/Begrenzungsanzeige?

Wenn Audiodaten über die Combo-Eingangsbuchsen eingehen, verwenden Sie die Eingangsempfindlichkeitsregler am UA-25EX, um den Eingangspegel herunterzuregeln.

UA-25EX: USB Audio Interface

Anzahl der Audio- Aufnahme-/ Wiedergabekanäle	Aufnahme: Wiedergabe: DIGITAL IN SWITCH = OFF DIGITAL IN SWITCH = ON:	1 Stereokanalpaa 1 Stereokanalpaa : Full-Duplex (auße Nur Aufnahme	r r er bei 96 kHz-Einstellung)
Signalverarbeitung	PC-Schnittstelle: AD/DA-Wandlung:	24 Bit (ADVANCED DRIVER 16 Bit (ADVANCED-DRIVER 24 Bit (linear)	-Schalter = ON) R-Schalter = OFF)
Sampling-Frequenz	Digitalausgang: Digitaleingang: AD/DA-Wandlung: * ADVANCED-DRIVER-Sch	44,1/48/96 kHz 44,1/48/96 kHz 44,1/48/96 kHz valter = OFF: nur 44,1 kHz	
Frequenzgang	96,0 kHz: 48,0 kHz: 44,1 kHz:	20 Hz bis 40 kHz (+0 dB/-2 20 Hz bis 22 kHz (+0 dB/-1 20 Hz bis 20 kHz (+0 dB/-1	dB) dB) dB)
Nomineller Eingangspegel	Eingangsbuchse L, R (XLR Eingangsbuchse L, R (6,3- * Maximaler Eingangspeg): mm-TRS-Klinkenstecker): gel: Nomineller Eingangspege	–60 bis –20 dBu –36 bis +4 dBu / <i>+12 dB</i>
Nomineller Ausgangspegel	Ausgangsbuchse L, R (6,3- Ausgangsbuchse L, R (RC/ * Maximaler Ausgangspe	-mm-TRS-Klinkenstecker): A-Cinch): gel: Nomineller Ausgangspeg	+4 dBu (symmetrisch) -2 dBu el +12 dB
Eigenrauschpegel	Ausgangsbuchse: * Eingang mit 1 kOhm aby min., IHF-A, typ.	–96 dBu (S/N-Verhältnis: 1 geschlossen, OUTPUT VOLUM	05 dB typ.) E: max., INPUT MONITOR:
Mikrofon-Vorverstärker	Phantomspannung 48 V/8 Analoger Begrenzer oder	3 mA max. Kompressor	
Schnittstelle	USB Digitaleingang/-ausgang Entspricht der Verbra MIDI-Eingang/-Ausgang	(optisch) ucherrichtlinie IEC60958.	

	<vorderseite></vorderseite>
	Eingangsbuchse L, R XLR (symmetrisch, Phantomspannung +48 V) 6,3-mm-TRS-Klinkenstecker (symmetrisch) * Eingangsbuchse R: Hohe Impedanz wird unterstützt. Kopfhörerbuchse Stereobuchse, 6,3-mm-Klinkenstecker
Anschlüsse	<rückseite></rückseite>
	Digitaleingang (optisch) Digitalausgang (optisch) Ausgangsbuchse L, R 6,3-mm-TRS-Klinkenstecker (symmetrisch) RCA-Phono MIDI-Anschlüsse (IN, OUT) USB-Anschluss (Typ B)
Stromversorgung	Stromversorgung USB-Bus
Stromaufnahme	480 mA
Abmessungen	164 (B) x 133 (T) x 46 (H) mm 6-1/2 (B) x 5-1/4 (T) x 1-13/16 (H) Zoll
Gewicht	565 g/1 lb 4 oz.
Zubehör	Bedienungsanleitung, USB-Kabel, UA-25EX Treiber-CD, Cakewalk Production Plus Pack-CD

* 0 dBu = 0,775 Vrms

* Im Interesse der Weiterentwicklung des Produktes können sich die technischen Daten, das Erscheinungsbild dieses Geräts und/oder der Inhalt dieses Pakets ohne Ankündigung ändern.

Index

A

Administrator	15,	18
ADVANCED DRIVER-Schalter		13
ADVANCE-Modus		14
ASIO 14,	16,	20
Audiogerät	16,	20
Audio-MIDI-Konfiguration		22
Ausgang		
Audio		22
Audiogerät	16,	20
Digitale Audioquelle	12,	31
Kopfhörer		11
Lautstärke		11
Master		12
MIDI-Gerät	16,	20
Auswahlschalter der Sample Rate		12

В

Bass 2	26
Begrenzer1	0
Begrenzer-Schalter 1	3
Benutzerkontensteuerung1	5
BYPASS 1	3

C

Cakewalk Production Plus Pack	7
Combo-Eingänge	9
CoreAudio	14

D

Deinstallieren		35
Digitalausgang		12
Digitaleingang	10,	12
Digitaler Eingangsmodus		10
Dimension LE		. 7
Direktmonitor	27,	29
Direktmonitoranzeige		11
Direktmonitorlautstärke		11
Direktmonitorschalter		11

Ε

Eingabe	
Audio 22	2
Eingang	
Analoger Audioeingang	Э
Audiogerät 16, 20	0
Combo-Eingang	9
Digitale Audioquelle 10, 12, 30	С
Empfindlichkeit	9
Impedanz	б
MIDI-Gerät 16, 20	0
Pegel	9

G

Gesang	26
Gitarre	26
Ground Lift-Schalter	12

Н

Hintergrunddienste	19
Hi-Z	9
Hohe Impedanz	9

L

Identifizieren	21,	36
Impedanz		9

Κ

Klinkenbuchse	. 9
Kompressor	10
Kompressor-/Begrenzer-Schalter	13
Kondensatormikrofon 9, 26,	28
Kopfhörerausgang	11

L

LIFT	12
Lo-Z	. 9

Μ

MANTEL (Massekontakt)	. 12
Master-Ausgang	. 12
Media Player 17	, 20
MIDI-Anschluss	. 12
MIDI-Gerät 16	i, 20
Mikrofon 26	5 , 28

Ν

Niedrige Impedanz	
NOR	
NORMAL (Groundlift-Schalter)	

Ρ

Phantomspannung	9
Phantomspannungsschalter	13
Project5 LE	7

R

RCA-Phonobuchse	12
Rückkopplungsmodus	10

S

Sample Rate	27, 29
Schwellenwertregler	10
SONAR 6 LE	7
Spitzenpegelanzeige	10
Standardtreiber-Modus	14
STEREO/MONO-Wahlschalter	11
Symmetrisch	9
Systemeinstellungen	22

Т

TRS (6,3 mm Klinke)	
TRS-Buchse (6,3 mm Klin	ke-Buchse) 12

U

Unsymmetrisch	9
USB-Anschluss	13
USB-Anzeige	11
USB-Kabel	8
V	_
Vorverstärker	9
W	
Windows Media Player	17, 20

X	
XLR	9



This product complies with the requirements of EMC Directive 2004/108/EC.

For the USA

FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION RADIO FREQUENCY INTERFERENCE STATEMENT

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Unauthorized changes or modification to this system can void the users authority to operate this equipment. This equipment requires shielded interface cables in order to meet FCC class B Limit.

- For Canada

NOTICE

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

AVIS

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

For the USA -

DECLARATION OF CONFORMITY Compliance Information Statement

Model Name : UA-25EX Type of Equipment : USB Audio Interface Responsible Party : Roland Corporation U.S. Address : 5100 S.Eastern Avenue, Los Angeles, CA 90040-2938 Telephone : (323) 890-3700

For EU Countries

UK)

DE

FR

IT

ES

PΤ

NL

DK

NO





SE

```
Symbolen anger att i EU-länder måste den här produkten kasseras
separat från hushållsavfall, i enlighet med varje regions bestämmelser.
Produkter med den här symbolen får inte kasseras tillsammans med
```

Tämä merkintä ilmaisee, että tuote on EU-maissa kerättävä erillään kotitalousiätteistä kunkin alueen voimassa olevien määräysten mukaisesti. Tällä merkinnällä varustettuja tuotteita ei saa hävittää kotitalousjätteiden mukana.

Ez a szimbólum azt jelenti, hogy az Európai Unióban ezt a terméket a háztartási hulladéktól elkülönítve, az adott régióban érvényes szabályozás szerint kell gyűjteni. Az ezzel a szimbólummál ellátott termékeket nem szabad a háztartási hulladék közé dobni.

Symbol oznacza, że zgodnie z regulacjami w odpowiednim regionie, w krajach UE produktu nie należy wyrzucać z odpadami domowymi. Produktów opatrzonych tym symbolem nie można utylizować razem z



Tento symbol vyjadruje, že v krajinách EÚ sa musí zber tohto produktu vykonávať oddelene od domového odpadu, podľa nariadení platných v konkrétnej krajine. Produkty s týmto symbolom sa nesmú vyhadzovať spolu s domovým odpadom.

See sümbol näitab, et EL-i maades tuleb see toode olemprügist eraldi koguda, nii nagu on igas piirkonnas määratletud. Selle sümboliga märgitud tooteid ei tohi ära visata koos olmeprügiga.

Šis simbolis rodo, kad ES šalyse šis produktas turi būti surenkamas atskirai nuo buitinių atliekų, kaip nustatyta kiekviename regione. Šiuo simboliu paženklinti produktai neturi būti išmetami kartu su buitinėmis

Šis simbols norāda, ka ES valstīs šo produktu jāievāc atsevišķi no mājsaimniecības atkritumiem, kā noteikts katrā reģionā. Produktus ar šo simbolu nedrīkst izmest kopā ar mājsaimniecības atkritumiem

Ta simbol označuje, da je treba proizvod v državah EU zbirati ločeno od gospodinjskih odpadkov, tako kot je določeno v vsaki regiji. Proizvoda s tem znakom ni dovoljeno odlagati skupaj z gospodinjskimi odpadki.



Το σύμβολο αυτό υποδηλώνει ότι στις χώρες της Ε.Ε. το συγκεκριμένο προϊόν πρέπει να συλλέγεται χώριστά από τα υπόλοιπα οιzιαχά απορρ(μματα, σύμφωνα με όσα προβλέπονται σε χάθε περιοχή. Τα προϊόντα που φέρουν το συγχεχριμένο σύμβολο δεν πρέπει να απορρίπτονται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα

For China

有关产品中所含有害物质的说明

本资料就本公司产品中所含的特定有害物质及其安全性予以说明。 本资料适用于 2007 年 3 月 1 日以后本公司所制造的产品。

dette symbolet, må ikke kastes sammen med vanlig husholdningsavfall.

环保使用期限



此标志适用于在中国国内销售的电子信息产品,表示环保使用期限的年数。所谓环保使用期限是指在自制造日起的规 定期限内,产品中所含的有害物质不致引起环境污染,不会对人身、财产造成严重的不良影响。 环保使用期限仅在遵照产品使用说明书,正确使用产品的条件下才有效。 不当的使用,将会导致有害物质泄漏的危险。

产品中有毒有害物质或元素的名称及含量

动机力环	ar (th / ft) 有毒有害物质或元素							
印计十个个小	铅(Pb)	汞(Hg)	镉(Cd)	六价铬(Cr(VI))	多溴联苯(PBB)	多溴二苯醚(PBDE)		
外売 (売体)	×	0	0	0	0	0		
电子部件(印刷电路板等)	×	0	×	0	0	0		
附件(电源线、交流适配器等)	×	0	0	0	0	0		
O: 表示该有毒有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 SJ/T11363-2006 标准规定的限量要求以下。								
×: 表示该有毒有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 SJ/T11363-2006 标准规定的限量要求。								
因根据现有的技术水平,还没有什么物质能够代替它。								

Information

-EDIROL

FUROPE EDIROL (Europe) Ltd. Studio 3.4 114 Power Road London W4 5PY U.K TEL: +44 (0)20 8747 5949 FAX:+44 (0)20 8747 5948 http://www.edirol.com/europe

Deutschland TEL: 0700 33 47 65 20 Italia TEL: 02 93778329

Roland

NORTH AMERICA

CANADA Roland Canada Ltd. (Head Office) 5480 Parkwood Way Richmond B. C., V6V 2M4 CANADA TEL: (604) 270 6626

Roland Canada Ltd. (Toronto Office) 170 Admiral Boulevard Mississauga On L5T 2N6 CANADA

U.S.A. Roland Corporation U.S. 5100 S. Eastern Avenue Los Angeles, CA 90040-2938, USA

TEL: (323) 890 3700

TEL: (905) 362 9707

AFRICA

FGYPT

Al Fanny Trading Office 9, EBN Hagar Al Askalany Street, ARD E1 Golf, Heliopolis, Cairo 11341, EGYPT TEL: (022)-418-5531

REUNION

Maison FO - YAM Marcel 25 Rue Jules Hermann Chaudron - BP79 97 491 Ste Clotilde Cedex, RELINION ISLAND TEL: (0262) 218-429

SOUTH AFRICA Paul Bothner(PTY)Ltd. Royal Cape Park, Unit 24 Londonderry Road, Ottery 7800 Cape Town, SOUTH AFRICA TEL: (021) 799 4900

ASIA

CHINA

Roland Shanghai Electronics Co.,Ltd. 5F. No.1500 Pingliang Road Shanghai 200090, CHINA TEL: (021) 5580-0800

Roland Shanghai Electronics Co.,Ltd. (BEIJING OFFICE) 10F. No.18 3 Section Anhuaxili

Chaoyang District Beijing 100011 CHINA TEL: (010) 6426-5050

VIET NAM Suoi Nhac Company, Ltd 370 Cach Mang Thang Tam St. Dist.3, Ho Chi Minh City, VIET NAM TEL: 9316540

HONG KONG Parsons Music Ltd

8th Floor, Railway Plaza, 39 Chatham Road South, T.S.T, Kowloon, HONG KONG TEL: 2333 1863

Rivera Digitec (India) Pvt. Ltd. 411, Nirman Kendra Mahalaxmi Flats Compound Off, Dr. Edwin Moses Road, Mumbai-400011,

INDIA TEL: (022) 2493 9051 INDONESIA

PT Citra IntiRama Jl. Cideng Timur No. 15J-15O Jakarta Pusat INDONESIA TEL: (021) 6324170

KOREA Cosmos Corporation 1461-9. Seocho-Dona Seocho Ku, Seoul, KOREA TEL: (02) 3486-8855

MAI AYSIA/ SINGAPORE Roland Asia Pacific Sdn. Bhd. 45-1, Block C2, Jalan PJU 1/39, Dataran Prima, 47301 Petaling Jaya, Selangor, MALAYSIA

TEL: (03) 7805-3263 PHILIPPINES G.A. Yupangco & Co. Inc. 339 Gil J. Puyat Avenue Makati, Metro Manila 1200. PHILIPPINES TEL: (02) 899 9801

TAIWAN ROLAND TAIWAN ENTERPRISE CO., LTD. Room 5, 9fl. No. 112 Chung Shan N.Road Sec.2, Taipei, TAIWAN, R.O.C. TEL: (02) 2561 3339

THAILAND Theera Music Co. , Ltd. 100-108 Soi Verng Nakornkasem, New Road, Sumpantawongse, Bangkok 10100 THAII AND TEL: (02) 224-8821

AUSTRALIA/ NEW ZEALAND

AUSTRALIA/ NEW ZEALAND Roland Corporation Australia Pty.,Ltd. 38 Campbell Avenue Dee Why West. NSW 2099 AUSTRALIA

For Australia Tel: (02) 9982 8266 For New Zealand Tel: (09) 3098 715

CENTRAL/LATIN AMERICA

ARGENTINA Instrumentos Musicales S.A. Av.Santa Fe 2055 (1123) Buenos Aires ARGENTINA TEL: (011) 4508-2700

RARRADOS A&B Music Supplies LTD 12 Webster Industrial Park Wildey, St. Michael, Barbados TEL: (246)430-1100

BRAZIL

Roland Brasil Ltda. Rua San Jose, 780 Sala B Parque Industrial San Jose Cotia - Sao Paulo - SP, BRAZIL TEL: (011) 4615 5666

EDIROL/Roland distributor in your country as shown below.

Comercial Fancy II S.A. Rut.: 96.919.420-1 Nataniel Cox #739, 4th Floor Santiago - Centro, CHILE TEL: (02) 688-9540

COLOMBIA Centro Musical I tda Cra 43 B No 25 A 41 Bododega 9 Medellin Colombia TEL: (574)3812529

CURACAO Zeelandia Music Center Inc. Orionweg 30 Curacao, Netherland Antilles TEL-(305)5926866

DOMINICAN REPUBLIC Instrumentos Fernando Giraldez Calle Proyecto Central No.3 Enc La Esperilla Santo Domingo Dominican Republic TEL:(809) 683 0305

ECUADOR Mas Musika Rumichaca 822 y Zaruma ayaquil - Ecu TEL:(593-4)2302364

GUATEMALA Casa Instrumental Calzada Roosevelt 34-01, zona 11 Ciudad de Guatemala Guatemala TEL:(502) 599-2888

HONDURAS Almacen Pajaro Azul S.A. de C.V. BO.Paz Barahona 3 Ave.11 Calle S.O San Pedro Sula, Honduras TEL: (504) 553-2029

MARTINIQUE Musique & Son Z.I.Les Mangle 97232 Le Lamantin Martinique F.W.I. TEL: 596 596 426860

Gigamusic SARL 10 Rte De La Folie 97200 Fort De France Martinique F.W.I TEL: 596 596 715222

MEXICO Casa Veerkamp, s.a. de c.v. Av. Toluca No. 323, Col. Olivar de los Padres 01780 Mexico D.F. MEXICO TEL: (55) 5668-6699

NICARAGUA Bansbach Instrumentos Musicales Nicaragua Altamira D'Este Calle Principal de la Farmacia 5ta.Avenida 1 Cuadra al Lago.#503 Managua, Nicaragua TEL: (505)277-2557

PFRU Audionet Distribuciones Musicales SAC Juan Fanning 530 Miraflores Lima - Peru TEL: (511) 4461388

TRINIDAD AMR Ltd Ground Floor Maritime Plaza Barataria Trinidad W.I. TEL: (868)638 6385

When you need repair service, call your nearest EDIROL/Roland Service Center or authorized

URUGUAY Todo Musica S A Francisco Acuna de Figueroa 1771 C.P.: 11.800 Montevideo, URUGUAY TEL: (02) 924-2335

VENEZUELA Instrumentos Musicales Allegro, C.A. Av.las industrias edf.Guitar import #7 zona Industrial de Turumo Caracas, Venezuela TEL: (212) 244-1122

EUROPE

AUSTRIA **Roland Elektronische** Musikinstrumente HmbH. Austrian Office Eduard-Bodem-Gasse 8 A-6020 Innsbruck, AUSTRIA TEL: (0512) 26 44 260

BELGIUM/FRANCE/ HOLLAND/ LUXEMBOURG Roland Central Europe N V Houtstraat 3, B-2260, Oevel

(Westerlo) BELGIUM TEL: (014) 575811 CROATIA ART-CENTAR Degenova 3. HR - 10000 Zagreb

TEL: (1) 466 8493 CZECH REP. CZECH REPUBLIC DISTRIBUTOR s.r.o Voctárova 247/16

CZ - 180 00 PRAHA 8, CZECH REP. TEL: (2) 830 20270 DENMARK Roland Scandinavia A/S

Nordhavnsvei 7, Postbox 880, DK-2100 Copenhagen DENMARK TEL: 3916 6200 FINLAND Roland Scandinavia As, Filial

Finland Elannontie 5 FIN-01510 Vantaa, FINI AND TEL: (0)9 68 24 020

GERMANY Roland Elektronische Musikinstrumente HmbH. Oststrasse 96, 22844 Norderstedt, GERMANY TEL: (040) 52 60090

GREECE/CYPRUS STOLLAS S.A. Music Sound Light 155, New National Road Patras 26442, GREECE

TEL: 2610 435400 HUNGARY Roland East Europe Ltd. Warehouse Area 'DEPO' Pf.83 H-2046 Torokbalint, HUNGARY TEL: (23) 511011

IRELAND Roland Ireland G2 Calmount Park, Calmount Avenue, Dublin 12 Republic of IRELAND TEL: (01) 4294444

ITALY Roland Italy S. p. A. Viale delle Industrie 8, 20020 Arese, Milano, ITALY TEL: (02) 937-78300

NORWAY Roland Scandinavia Avd. Kontor Norge Lilleakerveien 2 Postboks 95 Lilleaker N-0216 Oslo NORWAY TEL: 2273 0074

POI AND ROLAND POLSKA SP. Z O.O. UL. Gibraltarska 4. PL-03664 Warszawa POLAND TEL: (022) 679 44 19

PORTUGAL Roland Iberia, S.L. Portugal Office Cais das Pedras, 8/9-1 Dto 4050-465, Porto, PORTUGAL TEL: 22.608.00.60

ROMANIA FBS LINES iata Libertatii 1, 535500 Gheoraheni, ROMANIA TEL: (266) 364 609

RUSSIA MuTek Dorozhnava ul.3.korp.6 117 545 Moscow, RUSSIA TEL: (095) 981-4967

SLOVAKIA DAN Acoustic s.r.o. Povazská 18 SK - 940 01 Nové Zámky TEL: (035) 6424 330

SPAIN Roland Iberia, S.L. Paseo García Faria, 33-35 08005 Barcelona SPAIN TEL: 93 493 91 00

SWEDEN Roland Scandinavia A/S SWEDISH SALES OFFICE Danvik Center 28, 2 tr. S-131 30 Nacka SWEDEN TEL: (0)8 702 00 20

SWITZERLAND Roland (Switzerland) AG Landstrasse 5. Postfach CH-4452 Itingen, SWITZERLAND TEL: (061) 927-8383

UKRAINE EURHYTHMICS Ltd. P.O.Box: 37-a. Nedecey Str. 30 UA - 89600 Mukachevo, UKRAINE TEL: (03131) 414-40

UNITED KINGDOM Roland (U.K.) Ltd. Atlantic Close, Swanse Enterprise Park, SWANSEA SA7 9FJ UNITED KINGDOM TEL: (01792) 702701

U.A.E. Zak Electronics & Musical Instruments Co. L.L.C. 14, Ground Floor, Dubai, U.A.E.

As of Oct. 1, 2007 (EDIROL-1)

Roland Corporation



04901012 1SX

MIDDLE EAST

BAHRAIN Moon Store

No.1231&1249 Rumaytha Building Road 3931, Manama 339 BAHRAIN TEL 17 813 947

IRAN MOCO INC. No.41 Nike St., Dr.Shariyati Ave., Roberoye Cerahe Mirdamad Tehran, IRAN TEL: (021)-2285-4169

ISRAFI Halilit P. Greenspoon & Sons Ltd.

8 Retzif Ha'alia Hashnia St. Tel-Aviv-Yafo ISRAEL TEL: (03) 6823666

JORDAN MUSIC HOUSE CO ITD EREDDY FOR MUSIC P. O. Box 922846 Amman 11192 IORDAN TEL: (06) 5692696

KUWAIT EASA HUSAIN AL-YOUSIFI & SONSCO Al-Yousifi Service Center PO Box 126 (Safat) 13002 KUWAIT TEL: 00 965 802929

LEBANON Chahine S.A.L. George Zeidan St., Chahine Bldg., Achrafieh, P.O.Box: 16-5857 Reinut LERANON TEL: (01) 20-1441

OMAN TALENTZ CENTRE L.L.C. Malatan House No.1 Al Noor Street, Ruw SULTANATE OF OMAN TEL: 2478 3443

OATAR Badie Studio & Stores P.O. Box 62. Doha, QATAR

TEL: 423554

SAUDI ARABIA aDawliah Universal Electronics APL

Rehind Pizza Inn Prince Turkey Street aDawliah Building PO BOX 2154, Alkhobar 31952 SAUDI ARABIA TEL: (03) 8643601

SYRIA Technical Light & Sound Center Rawda, Abdul Qader Jazairi St. Bldg, No. 21, P.O.BOX 13520. Damascus, SYRIA TEL: (011) 223-5384

TURKEY ZUHAL DIS TICARET A.S. Galip Dede Cad. No.37 Beyoglu - Istanbul / TURKEY TEL: (0212) 249 85 10

Zabeel Road, Al Sherooq Bldg., No. TEL: (04) 3360715